Aus alten Handschriften

Von E. Zinner

In meinem Verzeichnis der astronomischen Handschriften des deutschen Kulturgebietes, das 1925 bei C. H. Beck in München erschien, hatte ich den Inhalt vieler Handschriften mitgeteilt. Seitdem war es mir möglich, noch viele Handschriften durchzusehen und Inhaltsangaben davon zu machen. Einige dieser Inhaltsangaben veröffentlichte ich, und zwar die der Handschrift 66 der Schloßbibliothek Pommersfelden im 32. Bericht, der Handschriften Germ 2°244 der Berliner Staatsbibliothek und III. 1.4°1 der Öttingischen Schloßbibliothek im 33. Bericht der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg. Nunmehr möchte ich den Inhalt verschiedener Handschriften, die geschichtlichen Wert haben, mitteilen.

Bei den meisten Abhandlungen ist die zusätzliche Nummer (Zi) meines Handschriftenverzeichnisses angegeben.

Augsburg Stadtbibliothek

Handschrift 2° Cod. 208, 1486 wohl in Wien. Eingeklebt ein Holzschnitt mit einem König an einem Schreibpult. Links von ihm Wanduhr und Armillarsphäre auf einem Stab. Rechts Sanduhr auf der Brüstung. Quadrant an der Mauer. Scheibe und Buch auf der Bank. Italienischer Holzschnitt.

Bl. 2r—10v (Zi 5034 a). Verwendung des Jahrbuchs, beginnend mit „De nomine ephemeridis . . ."

Bl. 12r—14v (Zi 12029 a). Zeitrechnung.

Bl. 15r—32r (Zi 11447 b). Alex. de Villa Dei. Zeitrechnung.

Bl. 45 (Zi 5066 a). Jakobstab, beginnend mit „Baculus Jacob est".

Bl. 45v—46v (Zi 7900 a). Planetenbewegung.

Bl. 47—52 (Zi 9812 f). Entwurf von Sonnenuhren mit Figuren. Für Wien. Beginnend mit „Sciendum ut habetur in spera . "

Bl. 54v—55v (Zi 9006 b). Herstellung der Ringsonnenuhr, beginnend mit „Ad faciendum annulum ." Mit Figur.

Handschrift 8° 103. Bl. 228—287; 232—266 (Zi 1345 d). Veit Bild. Geburtshoroskope.
Bl. 7—157 (5023 c). Jahrbuch für 1470—88.
Bl. 165—166 (Zi 9854 b). Herstellung der waagrechten Sonnenuhr mit Figur. Beginnend mit „Compositio horisontis meridionalis . . ."
Bl. 167r—179v (Zi 4592 b). Hippokrates. Sterndeutige Heilkunde.
Bl. 185r—186v (Zi 1345 d). Bedeutung der Stellungen.
Bl. 188—190. Höhenmessung, beginnend mit „Cum volueris mensurare . . ."
Bl. 192—195 und **211—230** (Zi 9854 b). Herstellung von Sonnenuhren, lateinisch und deutsch.
Bl. 195—210 (Zi 4608 a). Auslegung der Schrift „Sterndeutige Heilkunde" des Hippokrates.
Handschrift 4° 180 (Zi 9426 a). Bl. 2—41. Planeteneinfluß, lateinisch. Schreiber Emeramus piburgensis am 21. August 1497.
Handschrift 4° 240 (Zi 10878 c). Tafeln für Nürnberg mit Horoskop für 1487.
Handschrift 2° 25. Deutscher Kalender, beginnend mit „Das ist der Kalender", geschrieben 1419.
Handschrift 4° 175 des 15. Jahrhunderts.
Teil I (Zi 11896 a). Über die Zeichen, beginnend mit „Qui natus fuit . . ."
Teil II (Zi 7366 d). Antonius de Montulmo. Geburtsdeutung.
Handschrift 4° 184 (Zi 3212 a). **Teil I.** Horoskope 1447—95.
Teil II. (Zi 1554 a). Laur. Bonincontrius. Horoskope. Geschrieben 1497.
Teil III. (Zi 1554 b). Laur. Bonincontrius. Erwählung, verfaßt in Rom 1489.
Handschrift 8° 16 (Zi 11540 b). Deutscher Volkskalender mit Tafel für 1404—1479. Beginnend mit „So ir aber vellet . . ."
Handschrift 8° 109 (Zi 9976 a). Lateinische Abhandlung über Sterndeutung.
Handschrift 8° 143 (Zi 701 a). Aratus, Himmelserscheinungen, beginnend mit „Est quidem hic ordo . . ." 15. Jahrhundert.
Handschrift 4° 52. Schreiber Joannes Bayer Rhenanus, der 1592 an der Universität Ingolstadt immatrikuliert wurde und dort Vorlesungen abschrieb.
Teil I. (Zi 4839 a). Corn. Adriansen. Erklärung der Sphaera des Sacrobosco. 1592 mit eingeklebten Sternbildern.
Teil II. Corn. Adriansen. Tractatus arithmeticus. 1593.
Teil III. (Zi 8893 c). Tractatus quadrantis horarii.
Teil IV. (Zi 9852 d). Tractatus horologiorum. 1593.
Handschrift 4° 55
Teil I. Zi 11443 d). Alex. de Villa Dei. Zeitrechnung. 15. Jahrhundert.
Teil II. (Zi 11479 a). Auslegung dieser Zeitrechnung. 1424.

Teil IV. (Zi 12405 a). Berechnung der christlichen Jahre und Neumonde für 1370—1427 mit jüdischer Tafel.

Handschrift 4° 150 des 16. Jahrhunderts.

Teil I. (Zi 8893 b). Herstellung und Verwendung des Quadranten, deutsch mit Beispiel für 1. Feb. 1539 zu Augsburg.

Handschrift 2° 452. Practica des Dr. art. et med. Jo Hermlin von Verona und geschrieben von Dr. art et med Joh. de Hasford in Studio ferrariensi 1460.

Handschrift 8° 16. (Zi 11540 b). Deutscher Volkskalender.

Augsburg. Diözesanbibliothek Handschrift, Teil I—III. Wissenschaftlicher Nachlaß des Mönches Veit Bild mit seinem Briefwechsel von 1503—1528. Über seine Tätigkeit siehe mein Buch „Deutsche und niederländische astronomische Instrumente des 11.—18. Jahrhunderts" S. 248—249.

Bamberg Staatliche Bibliothek

Handschrift J H jur 3

Bl. 11—13. (Z 2336 a). Erasmus Eber. Horoskop des Al. Scheurl, geboren 1482.

Bl. 13—24. (Zi 1964 b). Johann Carion. Horoskop des Al. Scheurl, geboren 1525.

Bl. 25—35. (Zi 2874 c). Lucas Gauricus, Horoskop desselben Al. Scheurl, geboren 1525. Gauricus aus Neapel war 1532 auf dem Reichstag in Regensburg und bekam dort den Auftrag für das Horoskop.

Inc. H. IV 21. (Zi 4084 b). Conrad Heinfogel machte im Almanach nova des Joh. Stöffler und J. Pflaum für die Jahre 1499—1531 vorn und hinten Bemerkungen über die Seuchen von 1450 an, über seine Priesterweihe 1480, über den Tod von Verwandten und Bekannten, die Karl Schottenloher in seiner Abhandlung „Konrad Heinfogel, Ein Nürnberger Mathematiker aus dem Freundeskreis Albrecht Dürers" (Beiträge zur Geschichte der Renaissance und Reformation. Freising 1917) abgedruckt hat. Heinfogel bezeichnet Bernhard Walther als seinen Lehrer, teilte dessen Tafel der Tageslänge von 1499 als Leuttafel, dessen Merkursbeobachtung von 1502 und Tod von 1504 mit.

Inc. H. III 13. Regiomontans Tabule directionum, Augsburg 1490. Ein in Venedig lebender Italiener benützte das Buch, um darin Angaben über Geburt und Tod seiner Verwandten und Bekannten einzutragen, unter anderem auch über die Geburt seiner Tochter am 3. Okt. 1506. Dabei maß er mit dem Quadranten die Mondhöhe und fand sie zu ungefähr 30° Seine meisten Einträge betreffen die Jahre 1504—1505. Vielleicht hieß er Marco Sanuto, der ein Sternverzeichnis auf das Jahr 1500 bezog, und zwar mit einer Armillarsphäre, wie Dr. Norlind in einer Handschrift der Biblioteca S. Marco in Venedig fand.

Handschrift ast-mat 3 des 15. Jahrhunderts.
Bl. 71—90. (Zi 8280 a). Einfluß der Planeten. Deutsch.
Bl. 90—97. (Zi 2023 d). Wilhelm. de Conches. Philosophie I, lateinisch.
Handschrift R. B. MSc. 176. 15. Jahrhundert.
Bl. 2—17. (Zi 2071 a). Petrus de Dacia (Dänemark) Kalender für 1392—1467 mit Verzeichnis künftiger Finsternisse von 1410—1461. Mit Wetterbeobachtungen 1410—1412 zu Bamberg. Rohe Zeichnungen eines Astrolabs.
Bamberg. Staatsarchiv.
Akt. Rep. 105 Mscr. IV, 3. (Zi 5043 a). 2 Pergamentblätter als Einband des Akts. Jahrbuch mit Planetenörtern.
Akt. Rep. B 26a Nr. 4. (Zi 11062 a). 2 Pergamentblätter als Einband des Akts. Planetentafeln mit Hinweis auf Canones Alfontii und Canones Johannis de Lineriis, wohl um 1339 verfaßt. Lateinisch.
Rep. A 20 a Nr. 120 b. (Zi 9454 b).
Bl. 89—91. Johannes Schöner gegen den Tolederbrief des Magisters Lucas für das Jahr 1512. Mit Zusätzen des Schreibers Joh. Nibling, Prior des Klosters in Ebrach. Beginn: „Prognosticon horribile supra modum .“

Basel. Universitätsbibliothek

Handschrift F III 8
Bl. 105. (Zi 2452 e). El-Kindi. Über das Wetter. Lateinisch.
Bl. 105—106. (Zi 857 g). J. Ashenton. Sternglaube. 1345. Lateinisch.
Bl. 116—222. (Zi 11692 f). Lateinische Wettervorhersage für 1399—1406 mit Angaben über das tatsächliche Wetter.

Berlin. Staatsbibliothek

Handschrift lat. q. 898 des 14. Jahrhunderts. Bl. 5—82 schöne Schrift, wohl in Paris um 1300.
Bl. 2—3. Petrus de Dacia. Kalender.
Bl. 5—13. Joh. de Sacrobosco. Algorismus.
Bl. 13—32. (Zi 4729 d). Joh. de Sacrobosco. De spera und Bl. 98.
Bl. 33—71. (Zi 4666 d). Joh. de Sacrobosco. Computus. 1266 geschrieben.
Bl. 74—77. (Zi 2062 a). Petrus de Dacia. Kalender.
Bl. 83—91. (Zi 1926 b). Joh. Campanus. Herstellung des Quadranten.
Bl. 91—97. (Zi 4649 a). Joh. de Sacrobosco. Herstellung des Quadranten.
Handschrift lat. q. 1937, 26
Bl. 2—25. (Zi 4679 a). Joh. de Sacrobosco. Zeitrechnung Erfurter Abschrift von 1359 durch Joh. Caldaris, der wohl den ganzen Band schrieb.

Bl. 26—37. (Zi 11432 c). Alex. de Villa Dei. Zeitrechnung. Abschrift 1357 durch Caldaris.

Bl. 38—42. (Zi 8520 a). Auslegung der Zeitrechnung des Joh. von Polen.

Bl. 44. (Zi 11900 a). Über die Zeichen, beginnend mit „Si scire velis . . ."

Bl. 46—60. (Zi 2600 b). Computus cyrometralis, verfaßt durch Joh. asgari von gütersleven, Studenten in Erfurt.

Bl. 60, unvollständig. (Zi 561 a). Joh. Algeri über den Quadranten.

Bl. 62—72. (Zi 6218 a). Konrad von Straßburg. Zeitrechnung. Abschrift durch Joh. Kaldaris 1357.

Bl. 72—76. (Zi 8520 b). Auslegung der Zeitrechnung des Joh. von Polen.

Bl. 78—84. (Zi 2062 b). Petrus de Dacia. Kalender, geschrieben um 1357.

Bl. 85. Federzeichnungen der Monatsbeschäftigungen vom Januar bis Juli.

Bl. 104—108. (Zi 3971 d). Joh. von Hameln. Zeitrechnung mit Ortsverzeichnis, Abschrift von 1358.

Bl. 111—117. (Zi 10864 c). Tafeln für Magdeburg für 1354—1450 und der Finsternisse der Jahre 1358—1386, berechnet für Magdeburg gemäß Magister danko. Geschrieben 1358 durch Joh. Caldaris.

Bl. 118. (Zi 8815 f). Pythagoras. Figur der Sphaera.

Handschrift Cod. germ. 4° 20

Bl. 8—44. (Zi 6069 i). Regiomontan (Joh. Müller) Kalender ab 1475 mit Finsternissen für 1478—1551. Deutsch. Mit Einträgen über Welser und andere Augsburger. Sigismund Pütting, der Vater des Schreibers starb 1463.

Bl. 44—157. (Zi 8902 a). Hermann Rästlin aus Augsburg. Deutscher Kalender ab 1485.

Bl. 160—162. Planetenörter von 1532.

Handschrift lat. fol. 610. Sie besteht aus 250 Pergamentblättern, die beim späteren Einbinden so beschnitten wurden, daß einzelne Anmerkungen zerstört wurden. Der Schreiber hat, offenbar in Paris, die dort zum Unterricht verwendeten Abhandlungen abgeschrieben und schön verziert. Nicht alle Figuren hat er eingezeichnet, offenbar weil seine Vorlagen auch Lücken zeigten. Beim Abschreiben fing er eine neue Arbeit an falscher Stelle an (Bl. 159 r), brach bald ab und schrieb sie auf Bl. 239 ff. neu ab. Der erste Anmerker hat die Abschriften verbessert und vielfach durch Anmerkungen ergänzt, was besonders bei der Abhandlung „Canones eclipsium" auf Bl. 154—58 auffällt. Der letzte Anmerker hat auf Bl. 130r die Jahreslänge gemäß magister w. de santo cloaldo und magister alardum angemerkt, ferner die Tabula elevationum signorum für 50 gr auf Bl. 159v—160r geschrieben

und auf Bl. 234r am Ende des Ortsverzeichnisses tornacus mit 33 gr 46 in Länge und 50 gr 49 in Breite hinzugefügt. Nun hat Joh. de Harlebeke, gemäß einer Angabe des Joh. de Wasia von 1361, die Äquatorhöhe von Tornach zu 39 gr 11 gefunden, was 50 gr 49 Breite entspricht. Für diese Breite berechnete der letzte Anmerker, offenbar Harlebeke, die Tabula elevationum. Da er die Jahreslänge des Wilhelmus de S. Cloaldo und des Alardus de Dist offenbar in Paris erfuhr und Alardus 1308 die Jahreslänge berechnete, dürfte Harlebeke seine Anmerkungen zwischen 1308 und 1361, wahrscheinlich bald nach 1308 geschrieben haben. Er bezeichnete die einzelnen Abhandlungen der Abschrift mit liber 1—18, aber nicht immer ganz richtig, z. B. auf Bl. 8v und 184r. Das Buch selbst wurde 1276—77 geschrieben. Sein Inhalt erinnert an die auch in Paris geschriebene Handschrift Berlin lat. quart 33 (957), die aber Finsternisberechnungen für 1274—76 enthält. Zu erwähnen ist der Umstand, daß die einzelnen Abhandlungen von 610 oben mit Bleistift geschriebene kurze Bezeichnungen wie Compotus usw. zeigen.

Bl. 1r—8v. Kalendarium des Rob. de Grosseteste, beginnend „Ad notitiam huius Kalendarii . . .“ (Zi 3817 a).

Bl. 7v—9r. „Compositio tabularum Gerlandi . . .“ (Zi 3153 a).

Bl. 9r—12v. „Tractatus compoti manualis magistri baldwini de martochio“ wie Zi 993. Mit Beispielen für die künftigen Jahre 1281—82.

Bl. 12v—14v. „Modus componendi tabulas fungonis“ Mit tabula bede.

Bl. 14r. Die größere untere Hälfte der Seite ist ausgefüllt mit einer Arbeit über die Zeitrechnung, beginnend mit „Si addatur quoscunque annos dominicalem ipsius“ mit Beispiel für 1277.

Bl. 15r—21r. „Joh. de Sacrobosco. Algorismus“

Bl. 21r—33v. „Johannes de Sacrobosco. Tractatus de spera“ (Zi 4722 a).

Bl. 34r—56r. „Joh. de Sacrobosco. Compotus“ (Zi 4663 a). Die Figuren stammen wohl von Harlebeke.

Bl. 56r—62r. „Robertus Anglicus. Quadrans“ (Zi 2536 c).

Bl. 63r—82r. „Massahallah. De astrolabio“ (Zi 7023 d). Figuren z. T. ausgeführt.

Bl. 82—90r. „Theoria planetarum“ (Zi 9121 c)

Bl. 90r—93v. „Thebith. De motu octave spere“ (Zi 10759 a)

Bl. 93v—97v. „Incipit thebith de hiis que indigent exposicione antequam legatur almagesti“ (Zi 8660 a)

Bl. 97v—99v. „Thebith de ymagine spere“ (Zi 10723 b)

Bl. 99r—101r. „Thebith de mensuratione terre et planetarum et omnium stellarum (Zi 10715 a)

Bl. 101r—129r. „Incipit liber alfragani“ (Zi 2411 a)

Bl. 130r—153v. Erklärung der Tabulae Toletanae (Zi 10943 a). Mit vielen Anmerkungen, z. B. über die Jahreslänge gemäß w. de santo cloaldo und mag alardum auf Bl. 130r, über die Längenabstände der Städte auf Bl. 140v, über Cremona und Toledo auf Bl. 137v und 147v.

Bl. 154r—158v. „Canones eclipsium explicit 1276 octava die decembris seu martis ante ortum solis hora saturni sub horoscopo 20 grad scorpii cum laude dei" Mit sehr vielen Anmerkungen.

Bl. 159r—160r. „Iste sunt tabule" (Zi 12516 a)

Bl. 161r—238r. „Tabulae toletanae" (Zi 10921 a). Mit Tafeln für Cremona, Toledo, Sternverzeichnis und Ortsverzeichnis mit Anmerkung über Tornach.

Bl. 239r—250v. „Canones eclipsium" (Zi 12516 a), Tafeln der Finsternisse mit Erklärung, die schließt „Explicit de utraque eclipsi anno 1277 in die dyonisii hora secunda". Auf Bl. 240v fügt der Schreiber noch Zahlen für die arabischen Jahre 676—679 (= 1277—80 n. Chr.) hinzu.

Berlin lat. fol. 246. Das Buch enthält 263 Blätter und außerdem die besonders numerierten Blätter AO bis A2 vorn. Das Buch wurde zum großen Teil geschrieben von Ludolfus Borchtorp, und zwar in den Jahren 1443—1447 mit Anmerkungen aus den Jahren 1440—1476. Nicht von ihm geschrieben wurden die Bl. 1—22, 144—154 und 206—215. Er studierte in Erfurt 1443—45; hier wurde er 1445 magister und wanderte nach Padua, wo er Dr. med. wurde. Später war er in Braunschweig, wo er Euklids Elemente 1465 abschrieb und Auszüge aus Regiomontans lateinischem Kalender machte. Tile de Strobel erwarb 1479 das Buch und nannte es einen unvergleichlichen Schatz. Gelegentlich verbesserte er die Angaben des Buches, z. B. auf Bl. 59v, wo er 1480 angab, daß die Tafel der Sonne um $+2^\circ$ 43" zu verbessern sei und auf Bl. 135 bis r, wo er die Breite von Braunschweig zu 52 gr 17 min angab.

Bl. Aov (vorderer Buchdeckel innen) Figuren des Quadrans novus, Figura dorsi quadrantis. Kreisfigur, zwei Regeln über Monate. Kalendarium. Losbuch. Bl. Alr. Inhaltsverzeichnis. Bl. Alv. Über Mondwechsel „de luna" Regiomontans Quadratum horarum universale und Quadrans pro horis equalibus. Bl. A 2r. Polhöhe von Rom und Erfurt und Klimate. Bl. A 2v. Figuren des turketum mit Hinweis auf Bl. 82.

Bl. 1r—22r. „Questiones spere materialis", Beginn „Circa textum spere . . ." (Zi 4884 d)

Bl. 22v—23v. „De tempore celebrationis pasche. Queritur utrum in . . . Explicit questio de celebratione pasche expedita et deterita per venerabilem virum Heynricum de Runen Anno incarnationis 1444. In quotlibeto honorabilis magistri Heynrici

de Hyldensheyn". Dazu 1444 Ludolfus und 1445 magister art. erford. erwähnt. (Zi 9115 b)

Bl. 24r—31v. „Mundanorum ad hoc" (Hali, Centiloquium Ptolemaei) (Zi 8752 c)

Bl. 32—38v. Messahalah, Astrolabium (Zi 7056 h)

Bl. 39r—45v. (Arzachel) „Quoniam cuiuslibet actionis". 1446 3. hora incompl. epiphan". (Zi 10965 b)

Bl. 46r—47v. „Tractatus de 48 ymaginibus celi 1445 compl. 4 hora de vespere" (Zi 10269 a)

Bl. 48r. (Gerardus Cremonensis) „Circulum ecentricum" (Zi 9155 f)

Bl. 53r—56r. Algorismus de integris des Jo. de Lineriis

Bl. 56v—59r. (Robertus Anglicus) „Geometrie due sunt" (Zi 2558c)

Bl. 59r. „Nomina instrumentorum sunt" (Zi 7056 b)

Bl. 59v. Tafel des Sonnenlaufes mit Zusatz des Tile und 2 Sternverzeichnisse (Zi 10259 c)

Bl. 61r—69v. (Prachatitz) „Tractatus novus de compositione" (Zi 8578 k)

Bl. 70r. „Compositio horarii achaz" wohl erst nach 1448 geschrieben. (Zi 1557 b)

Bl. 70v—73r. „Compositio et canones noui quadrantis" (Zi 6815 d)

Bl. 73r—74r. „Compositio et canones Equatorii" (Zi 3049 a)

Bl. 74r. „Compositio et canones Chilindri" (Zi 9242 c)

Bl. 75r. „Compositio et canones figure pro invenienda vera conjunctione"

Bl. 75v. (Albertus magnus). „Speculum philosophiae" (Zi 1504 e)

Bl. 79v. „De arte visandi"

Bl. 79v. „Canones tabule tabularum Johannis de muris ... a. d. 1321" (Zi 7423 b). Mit 2 Zusätzen von 1447 incompleto.

Bl. 81v—82r. „De nominibus instrumenti . . de Turketo . . facto anno christi 1284 et invento in regia vrbe pragensi" (Zi 2797 b)

Bl. 82. „tractatus de virga visoria"

Bl. 82v. „compositio et utilitas baculi Jacob"

Bl. 82v. Joh. Flandrensis, de sphaera solida. Totius astrologice speculationis. . . 1303. Mit Figur der Himmelskugel. (Zi 4539 b)

Bl. 86v. Geometrie

Bl. 87r—93v. „Demonstrationes theorice blasij de pelacanibus de parma. Si per theoricas" (Zi 7667 a)

Bl. 94r. „de latitudinibus planetarum." (Zi 7815 a)

Bl. 94v.—101r. Hermannus de Munster, Zoest. Phaselexis . . Explicit . . . editus 1437, copiatus autem in brunswick 1458 currente." Mit IHS am Anfang. Am Schluß Sitzungsprotokoll des Basler Konzils. (Zi 12367 b)

Bl. 101v—108v. „Hermannus de Munster. Kalendarium Hebraicum . completum et editum anno gratie 1436 in basilea". Mit Ostertafel für 1477, 1481 1531. (Zi 2368 d)

Bl. 109r. „De mensuracione terre et corporum celestium. Investigantes" (Zi 7812 a)

Bl. 110v—11v. „De compositione horariorum. Pro construendis horariis in parietibus elevatis“ mit Figur einer Blocksonnenuhr mit äquatoraler Sonnenuhr. Schattenstäbe senkrecht zu den Flächen. Im Text erfordia 51, padua 45°24‘, wozu später hinzugefügt brunswick 52°, und entsprechend die Äuquatorhöhen. (Zi 1557 c)

Bl. 111v. (Messahalah) „de caristia et vtilitate“

Bl. 113. „Extracta quadam de libro revolutionum Abrahe judei“ (Zi 174 a)

Bl. 114r—121r. „Canones pro tabulis alphoncij regis castelle ... Johannis danokow de Magdeborch. Tempus est mensura ...“ (Zi 2114 d). Mit Zusatz über Frühjahrsbeginn 1460 compl. ... pro erfordia und mit dem H. Salder zugeschriebenen Zusatz „Notandum — — tempus depinctum“

Bl. 121. „Ad reducendum annum 1440, 1441, 1443, 1461“ (Zi 2114 d)

Bl. 122r—134v. „Tabule illustrissimi principis regis alphoncij“. Mit Anmerkungen über 1420 und 1470 (Bl. 122v), über radices für Braunschweig und Erfurt (Bl. 126r), Ortsangaben von Padua, Bologna, Rom (Bl. 134r), größte Sonnenhöhe in Erfurt 62°33‘, Braunschweig 61°20 vel 25‘. Sonnendeklination 23°33‘ Figur der Lage des Großen und Kleinen Bären. Tabula augium planetarum für 1440, 1460 1520. (Zi 517 p)

Bl. 135r—143v. (Joh. de Lineriis, Tabulae) (Zi 6525 f). Mit der Angabe der Polhöhe Braunschweigs zu 52°, wozu Tile bemerkt „Ego dico 52 gr. 17 minut“.

Bl. 144r—154v. „Incipiunt scripta marsiliensis super canones azarchelis. Cum cuiuslibet actionis ... 1445 incompl. 6 h perasten“ (Zi 2590 a). Zusatz des Schreibers „henric brunswik in studio erfordi. Domino honorabili viro magistro Lud borchtorp de brunswik“, woraus hervorgeht, daß Borchtorp die Arbeit abschreiben ließ, wie wohl auch die Abhandlungen auf Bl. 1—22 und 206—215.

Bl. 155r. „Excerptum Tractatus de mensuracionibus johannis de linerijs. Profunditatem putei mensurare“ (Zi 6494 a)

Bl. 155v. „Tabula regionum“ mit 2 Listen, links Jherusalem bis Soltwedel und rechts hibernia bis ludenburgum. (Zi 7623 n)

Bl. 156r—157r. (Petrus de S. Audomaro) „compositio quadrantis novi. Quoniam conceditur“ (Zi 2790 a)

Bl. 158r—175r. (H. Salder) „canones super tabulas Alphoncij. In nomine erf. 1443“. Mit Sternverzeichnis und vielen Zusätzen um 1460. Mit einigen Sternhöhen für Braunschweig mit 52° Polhöhe. (Zi 2790 a)

Bl. 175r. „Extracta quaedam ex linerio de sinibus, declinatione et vmbris“ (Zi 6554 a)

Bl. 175v—184v. (Alcabitius, Introductorius). 1443 compl. (Zi 36 b)

Bl. 185r—205r. (Thaddeus de Parma) „expositio Super theorica planetarum gherardi cremonensis“ (Zi 1915 a)

Bl. 205. „extracta ex linerio de ascensionibus signorum“ (Zi 5654 c)
Bl. 205v. „tractatulus de divisione terre“ mit t-förmiger Erdkarte.
Bl. 206—215. „Rhytmomachia“
Bl. 216r—239v. (Leopoldus de Austria) „Gloriosus deus ... 1446 incompl. in die S. Agnetis hora 7 de vespere“ (Zi 6411 a)
Bl. 240r—252v. (Zahel) „liber introductorius in astronomiam et de interrogationibus eiusdem 1443“ (Zi 9282 b)
Bl. 252v—253v. (Guillemus Anglicus de urina non visa)
Bl. 254. „Tractatus de impressionibus aeris“
Bl. 254v—256v. „hali de luna. luna cum fuerit in prima domu“
Bl. 257r—258r. „liber de pronosticacione secundum lunam. Dixit hippocras ... 1443“ (Zi 4593 e)
Bl. 258r—261v. „Electiones zebel uel zahelis. Omnes concordati sunt“ (Zi 9300 c)
Bl. 261v. Tafel der dignitates planetarum aus Summa anglicana.
Bl. 262—263. „Tabula equationis domorum“ für 52° 14‘ Breite.
Bl. 263v. „Invectio contra astrologos. Quos universali ... Judicium cujusdam ydeote ...“ Zwei Toledерbriefe auf Grund der Zusammenkunft von Sonne, Mond, Jupiter und Merkur im Widder und Saturn und Mars in den Fischen am 13. März 1347. Mit Horoskop und Hinweis auf die Fehler der Alfonsischen Tafeln. Auf der Innenseite des hinteren Buchdeckels stehen „aux“ für 1460, 1463 und 1473 und 2 Reihen von Ortsnamen zweier Reisewege, nämlich Bologna, Ferrara, Padua, Venedig, Trento, Meran, Mals, Finstermünz, Arlberg, Feldkirch, Wattenstadt, Zürich, Basel, Straßburg, Metz, Frankfurt, Friedberg, Butzbach, Gießen, Marburg, Kirchhain, Treysa, Homberg, Spangenberg Duderstadt (?), Braunschweig (?). Die andere Reise führt von Bologna nach Rom über Pistoia, Florenz und Siena. Die 3. Reihe enthält Kirchen in Rom.

Handschrift g 4° 45. Deutsche Handschrift des 16. Jahrhunderts.
Bl. 265—280 (Zi 11508 f). Arnold de Villanova. Sterndeutung.
Bl. 351—438. (Zi 11310 c). Leonh. Thurneisser. Geburtsdeutung 1562.

Handschrift germ 4° 1258. (Zi 11541 c)
Deutscher Volkskalender, ähnlich dem Volkskalender ab 1486 (Zi 11547)

Handschrift g 2° 173. (Zi 2330 e)
Bl. 79. And. Dudith. Missive unnd Sendbrief an Thadd. Hagecium. Breslau 1581. Mit Antwort des Hagecius.

Breslau. Stadtbibliothek

Buch 4 M 619. Stöfflers Ephemerides für 1507—31 mit Keplers Anmerkungen und Bericht über die Beobachtung seines Großvaters Melchior Goldmann von 1529.

Handschrift IV F 4, Bl. 73—84. (Zi 788 f). Joh. Versor. Erklärung der Arbeit über das Weltgebäude des Aristoteles. Lateinisch. 1461.

Handschrift VI F 29, Bl. 2—32. (Zi 751 c). Aristoteles. Das Weltgebäude. Lateinisch. 14. Jahrhundert.

Handschrift IV F 49, Bl. 1—9. (Zi 12368 c). Hermann Zoest. Jüdischer Kalender mit Erklärung, verfaßt 1436 in Basel.

Handschrift IV F 60, Bl. 69—74. (Zi 12048 a). Zeitrechnung (Cumputus orbicularis). 15. Jahrhundert.

Handschrift IV Q 34, Bl. 21—54. (Zi 11479 b). Computus scolasticus. Auslegung der Zeitrechnung des Al. de Villa Dei. 1428. Geschrieben 1431.

Handschrift IV Q 35a, Bl. 1—35. (Zi 11518 a). Ar. de Villanova. Bedeutung der Zeichen. Deutsch. 1469.

Handschrift IV Q 36 Bl. 1—13. (Zi 5175 b). Johannes. Jüdische Zeitrechnung. Lateinisch. 15. Jahrhundert.

Bl. 13—19. (Zi 5382 a). Kalender für Breslau und 1419.

Bl. 37—48. (Zi 4702 a). Joh. de Sacrobosco. Zeitrechnung, geschrieben von Jod. Bertold de Czeginhals 1419.

Bl. 56—60. (Zi 12296 a). Zeitrechnung (Compotus manualis), geschrieben durch Jodocus 1415.

Bl. 61—70. (Zi 6781 a). Jakob ben Machir. Herstellung des Quadranten, geschrieben durch Jod. Bertold 1415.

Bl. 70—72. (Zi 12545 a). Finsternistafel.

Bl. 73—99. (Zi 2621 b). Joh. von Erfurt. Zeitrechnung, geschrieben durch Jodocus Frater, damals Bacc. Artium in Krakau.

Bl. 100. (Zi 4810 a). Joh. de Sacrobosco. Sphaera, geschrieben 1417 durch Jod. Bertold de Czeginhals in Krakau.

Handschrift IV Q 37, lateinisch.

Bl. 1—14. (Zi 5228 a). Joh. Kaeppel von Pirna, Priester der Diözese Meissen. Tafeln der mittleren Neu- und Vollmonde für Prag, beginnend 1427. Geschrieben 1433.

Bl. 15—31. (Zi 5175 c). Johannes. Jüdische Zeitrechnung. 1428.

Bl. 94—119. (Zi 2672 a). Auslegung des Computus Erfordiensis des Joh. von Erfurt. Geschrieben 1428.

Bl. 131. (Zi 11962 c). Über die Zeichen.

Bl. 132—168. (Zi 4703 a). Joh. de Sacrobosco. Zeitrechnung mit Auslegung. Geschrieben 1428 durch Joh. Newisch in Crossen.

Bl. 169—179. (Zi 8507 a). Joh. von Polen. Zeitrechnung, geschrieben 1425.

Bl. 181—203. (Zi 2631 a). Joh. von Erfurt. Zeitrechnung, geschrieben 1430.

Bl. 204—225. (Zi 7539 b). Martin von Nürnberg, Zeitrechnung mit Erläuterung. Geschrieben 1428.

Bl. 225—239. (Zi 4810 b). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.

Bl. 240—253. (Zi 7556 a). Auslegung des Computus Norimbergensis von 1428. Als Verfasser wird Magister Reinhard in Nürnberg genannt. Geschrieben 1433.

Bl. 253—281. (Zi 4871 c). Auslegung der Sphaera des Joh. de Sacrobosco.

Handschrift IV Q 38, lateinische Handschrift des 16. Jahrhunderts.

Bl. 1—18. (Zi 7546 b). Computus Norimbergensis.

Handschrift IV Q 38 c). (Zi 8839 a). Herstellung des Quadranten, lateinisch.

Handschrift IV Q 39. (Zi 2010 b). Peter Michael Codella, S. J. in Graz. Vorlesung über Sonnenuhren 1658, Abschrift 1660.

Handschrift IV Q 40. (Zi 9890 d). Gnomonica oder ausführliche Beschreibung von Sonnenuhren. Mit vielen Figuren 18. Jahrhundert.

Handschrift IV F 19. 15. Jahrhundert. Pergamenteinband mit Teil der Alfonsischen Tafel (Zi 482 d).

Bl. 1—6. (Zi 8942 a). Peter von Rein. Tafeln für Prag. Wohl 1437.

Bl. 12—18. (Zi 5401 b). Kalender für 1432—51. Geschrieben 1434.

Bl. 18—32. (Zi 4462 g). Nik. Heybech. Tafeln zur Berechnung von Neu- und Vollmonden.

Bl. 33—36. (Zi 6621 a). J. de Lineriis. Tafeln IV.

Bl. 47—75. (Zi 8942 a). Peter von Rein. Tafeln für Prag ab 1428.

Bl. 76. (Zi 5041 b). Berechnung des Almanachs, beginnend mit „Ad faciendum almanach brevibus verbis .“

Bl. 76—79, 117—137, 143—151, 157—167. (Zi 6524 a). Joh. de Lineriis. Tafeln I für Paris.

Bl. 83—116. (Zi 2235 d). Joh. Dankow. Mondtafel.

Bl. 138—142. (Zi 6554 a). J. de Lineriis, Erklärung der Tafeln I.

Bl. 155—157. (Zi 6602 a). J. de Lineriis. Tafeln II mit Umrechnung von Padua auf Prag.

Bl. 168—191. (Zi 517 g). Alfonsische Tafeln mit Ausgangswinkel für Erfurt, Prag, Paris, Magdeburg, Breslau, Worms, Görlitz und Thorn.

Bl. 193—204. (Zi 2131 a). Joh. Dank. Erklärung der Alfonsischen Tafeln.

Bl. 205—206. Peckham, Perspectiva.

Bl. 207—218. (Zi 6739 a). Dominikaner Lucas. Herstellung des Astrolabs.

Bl. 218—219. (Zi 7054 d). Messahalah. Verwendung des Astrolabs. Schreiber Lucas.

Bl. 220—221. (Zi 11340 c). Turketum. Schreiber Lucas. Am Ende der große Buchstabe C, der unten in einer Mönchsbüste endet.

Bl. 223—239. (Zi 7696 b). Georg Feuerbach, Planetentheorie.

Bl. 239—246. (Zi 6026 a). Paul von Köln. Sinustafel. Schreiber Joh. de Legnicz in Krakau 1482.

Bl. 249—269. (Zi 8943 a). Peter v. Rein. Erklärung der Tafeln von Prag. 1494.

Bl. 270—273. (Zi 9948 b). Sterndeutung, beginnend mit „Cum volueris judicare ...“ Mit Angabe der Geburtszeit Maximilians zu 22. März 1459 inter 4 et 5, prope quintam post meridiem secundum horoligium medium in Neustadt (Wiener Neustadt).

Handschrift IV F 18, lateinisch. 15. Jahrhundert.

Bl. 7—12. (Zi 6026 b). Paul von Köln. Sinustafel.

Bl. 12—13. (Zi 11340 b). Turketum. Schreiber Frater Valentinus 1496.

Bl. 13. (Zi 9718 a). Herstellung einer Sonnenuhr, beginnend mit „Cum volueris horas ...“

Bl. 14—31. (Zi 7870 a). Figuren einer Theoria planetarum.

Bl. 61. (Zi 9985 a). Sterndeutung, beginnend mit „Quoniam in Schreiber Frater Valentinus, arcium liberalium baccalaureus in Breslau 1445.

Handschrift IV Oct. 37

Bl. 1—26. (Zi 992 b). M. Joh. Baldwinus. Vorlesung in Wittenberg über den Gebrauch der Tafeln. 1558.

Bl. 27—28. (Zi 8269 b). Deutung der Planeten, deutsch.

Handschrift IV Oct. 47. 16 Jahrhundert, lateinisch.

Bl. 137—142. (Zi 7685 d). C. Peucer. Deutung des Neuen Sternes von 1572.

Handschrift IV F 22. 15. Jahrhundert, lateinisch. Ptolemaeus, Vierbuch der Sterndeutung. (Zi 8697 a).

Handschrift IV F 23. Lateinisch. 15. Jahrhundert.

Bl. 61—105. (Zi 1218 k). Firmicus de Bellavalle. Über das Wetter. 1459.

Bl. 105—139. (Zi 7135 a). Messahalah, Bedeutung der Planeten.

Bl. 173—174. (Zi 172 a). Abraham ibn Esra Sterndeutung.

Bl. 176—179. (Zi 87 a). Alcabitius, Sterndeutung, erläutert von Joh. Dank mit Beispiel von 1330. (Zi 10044 a).

Bl. 209—212. (Zi 10044 a). Sterndeutung, beginnend mit „Status populorum ...“

Bl. 212—218. (Zi 4236 a). Hermes. Vierbuch der Sterndeutung.

Handschrift IV Q 92.

Bl. 80—100. (Zi 4117 a). Frater Conrad von Heinrichau. Zeitrechnung um 1340.

Brüssel. Bibliotheque Royal de Belgique. Cabinet des Manuscripts. Fonds General 2962—2978. 15. Jahrhundert. Lateinisch.

Bl. 1—2. Sonnenhöhen für die Stunden einer Sonnenuhr für 51° Polhöhe.

Bl. 9—29. (Zi 9708 a). Berechnung verschiedener Sonnenhöhen gemäß Magister ffredericum weyss de ratisbona für 51° Polhöhe. Darin: Bl. 22 Compositio horologii noctionalis stans in fine speculi celestis Bernhardj de vmduno. (Zi 7470 c). Siehe Düsseldorf F 14.

Bl. 90. (Zi 11362 g). Herstellung einer Räderuhr zur Darstellung der Planetenbewegung.
Bl. 194—210. (Zi 3188 c). Magister Leo Judeus de Balneolis (Levi ben Gerson). Jakobstab.

Budapest. Nationalmuseum. Bibliothek. Handschrift Cod. lat. 29. 13. Jahrhundert.

Bl. 2—8. Joh. de Sacrobosco. Algorismus.
Bl. 8—11. (Zi 4729 c). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.
Bl. 12—36. (Zi 4666 c). Joh. de Sacrobosco. Zeitrechnung mit Erklärung.
Bl. 37. (Zi 1134 b). Beda. Tafel der Neunzehnjahrfolge.
Bl. 37—39. (Zi 3161 b). Garlandus. Erklärung seiner Tafeln.
Bl. 39—44. (Zi 11403 b). Al. de Villa Dei. Zeitrechnung.
Handschrift Cod. lat. 62. 14. Jahrhundert.
Bl. 1—12, 33—46. (Zi 482 c). Alfonsische Tafeln.
Bl. 13—32. (Zi 6512 a). J. de Lineriis, Tafeln I für Paris.
Handschrift Cod. lat. 275. 15. Jahrhundert. Auf Bl. 1 Papstwappen mit Umschrift „Paulus Venetus Papa II". Offenbar Eigentum von Paul II., der von 1464—71 Papst war.
Bl. 1—12. (Zi 4799 a). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.
Bl. 12—21. (Zi 9173 e). Theoria planetarum.
Handschrift Cod. lat. 157 des 15. Jahrhunderts. Die Figuren fehlen!
Bl. 1—119. (Zi 10361 b). Buch der Sternkunde 1256 verfaßt auf Wunsch des Kaisers Friedrich II. Beginn: „Cum astronomia sit grandis . . ."
Bl. 119—129. (Zi 9173 f). Theoria planetarum.
Handschrift Qu. germ. 225. (Zi 9442 a). Wenzl Schönau. Verwendung der Erd- und Himmelskugeln. Prag 1796.
Handschrift Cod. lat. Qu. 571. (Zi 9049 b). Fr. H. Rossi. Komet 1770.
Handschrift Cod. Germ. 15. 15. Jahrhundert. Schöne Schrift.
Bl. 1—29. (Zi 3683 c). Joh. von Gmunden. Kalender für 1439—1496.
Bl. 22—26. (Zi 11564 A). Erklärung eines deutschen Volkskalenders

Coburg Staatsarchiv. Gymnas. Archiv prov. Nr. 32 „Astronomie"

Bl. 1, 7—59, 97, 99. (Zi 1008 a). A. Bartenstein, Professor in Coburg. Zeichnungen von Finsternissen, Merkurdurchgang 1766 bis 1787.
Bl. 3. (Zi 2011 a). Joh. Achatius Colerus. Finsternis 1693.
Bl. 60—92. (Zi 2346 a). Bonifac. Heinricus Ehrenberger. Finsternisse 1727—1757 mit Figuren.
Bl. 93. (Zi 1461 b). J. J. Bode. Finsternisse 1718 mit Figuren.

Danzig. Technische Hochschule. Bibliothek

Cu 7225. Sammelband mit gedruckten und handschriftlichen Werken von Peter Krüger.

Bl. 1—2. (Zi 4419 a). J. Hevelius. Berechnung des Kometen von 1661.
Bl. 3 ff. (Zi 6277 c). Krüger. Planetenbewegung mit Beispiel für 1609.
Cu 7226. (Zi 6277 b). Krüger. Sternkunde, lateinisch.

Darmstadt. Staatsarchiv. Hessisches Hausarchiv. Abteilung 4.

Konv. 76 Fasc. 3. (Zi 4515 a). „Bereitung einer hölzernen Sphaera armillaris aus Birnholz. Vorschrift für Meister Conrad Manne, bürger und schreiner in Friedeberg. Lohn 30 Gulden und das Holz. Butzbach, den 4. Okt. 1620".
Konv. 76 Fasc. 5. (Zi 4408 a). Landgraf Wilhelm von Hessen. Sternverzeichnis.
Konv. 76 Fasc. 6. (Zi 4000 a). Landgraf Philipp von Hessen. Entwurf einer Sonnenuhr für 9—12—8 Uhr.

Dillingen. Studienbibliothek

Sammlung von Jesuitenbriefen des 17. Jahrhunderts aus der früheren Jesuiten-Universität. Die Briefe sind zeitlich geordnet in meinem Buch „Entstehung und Ausbreitung der coppernicanischen Lehre" auf S. 484—492 aufgeführt.

Donaueschingen. Hofbibliothek

Handschrift 494. (Zi 11560 b). Deutscher Volkskalender, geschrieben durch Heinrich Stegmüller von Wisenstaig 1443.
Handschrift 495. (Zi 11560 e). Deutscher Kalender für 1459—1503 geschrieben durch Graf Ludwig von Helffenstein 1485.
Handschrift 816. (Zi 8714 a). Ptolemaeus. Vierbuch der Sterndeutung, ins Deutsche übersetzt durch Wolfgang Geus in Nürnberg 1563.
Handschrift 301. (Zi 4984 b). M. Jacob Hunold in Ulm. Herstellung eines Quadranten. 1669. Deutsch.

Dresden. Sächsische Landesbibliothek

Handschrift C 1. (Zi 2800 b). M. N. H. M. Franco. Lehre des Coppernicus. Lateinisch.
Handschrift C 7. (Zi 2800 c). M. N. H. M. Franco. Lehre des Coppernicus. Geschrieben 1608—1621. Lateinisch.
Handschrift N 3. (Zi 4141 a). Joachim Heller. Sterndeutung. Lateinisch. 16. Jahrhundert.
Handschrift N 20. Bl. 1—68. (Zi 1842 a). Lucas Brunn. Kometen, beendet 1619.
Bl. 89—107. (Zi 1842 b). Die großen Zusammenkünfte 1605 und 1623. Lateinisch 1618.

Bl. 131—134. (Zi 2038 b). Michael Crügener. Kometen.
Handschrift N 25. (Zi 1842 c). L. Brunn. Sterndeutung. Deutsch.
Handschrift 22, Abt. 1. (Zi 7685 e). Caspar Peucer. Sterndeutung. 1577. Deutsch.
Handschrift 22, Abt. 5. (Zi 4475 a). M. Wilhelm Hilden, † 1587, Sterndeutung. Deutsch.
Handschrift N 35 Abt. 2. (Zi 7685 f). Caspar Peucer. Sterndeutung 1577. Deutsch.
Handschrift N 31. (Zi 12466 b). Deutsche Vorhersage für 1551—1580, verfaßt 1550.
Handschrift N 33. (Zi 8296 b). Deutsche Deutung der Planeten, zugeschrieben Regiomontan. 16. Jahrhundert.
Handschrift N 34. (Zi 3297 b). Deutsche Sterndeutung des 16. Jahrhunderts.
Handschrift N 39. (Zi 2874 d). Gauricus. Deutung der Planeten. Deutsch 16. Jahrhundert.
Handschrift N 41. (Zi 3447 b). Deutsche Sterndeutung. 16. Jahrhundert.
Handschrift N 53. (Zi 3257 a). Deutsche Deutung der Jahre 1634—35
Handschrift N 55. (Zi 2772 f). Erasmus Flock. Sterndeutung für Kurfürst August. 16. Jahrhundert.
Handschrift N 63, Abt. 1. (Zi 201 a). Liber Albissili de nativitatibus. 15. Jahrhundert. Lateinisch.
Abt. 3. (Zi 305 a). Albumasar. Große Zusammenkünfte der Planeten, lateinisch. 15. Jahrhundert.
Handschrift N 66 Bl. 51—73. (Zi 9984 a). Sterndeutung. Introductorium in Astrologica Judicia
Bl. 73—93. (Zi 10121 e). Lateinische Sterndeutung
Handschrift N 84. (Zi 7777 a). Nic Pictor aus Weißenfels. Bedeutung der Jahre 1557—58 für Kurfürst August.
Handschrift N 85. (Zi 3447 f). Deutsche Anleitung zur Sterndeutung. „Kurtzer Bericht .“ 16. Jahrhundert.
Handschrift N 88. (Zi 3248 a). Sterndeutung für 1579—1600.
Handschrift N 94. (Zi 5031 a). Jahrbuch für 1569. Deutsch.
Handschrift N 98. (Zi 7622 b). Nic. Orphanus. Horoskop der Jahre 1574—80 für Kurfürst August.
Handschrift N 114. (Zi 7361 b). M. Thobias Moller. „Neu Deutzsch Planeten Buechlein“ Mit Widmung an den Rat von Zwickau von 1580.
Handschrift N 118 Bl. 101—105. (Zi 1756 b). Seb. Brand. Vorhersage von 1604
Bl. 205—207. (Zi 12472 a). Vorhersage für 1624—32
Handschrift N 132 Bl. 26—29. (Zi 6173 a). Deutscher Bericht über Komet von 1653
Handschrift N 133. (Zi 6730 a). Georg Löscher. Vorhersage für 1572 mit Widmung an Kurfürst August.
Handschrift N 139. (Zi 3263 a). Horoskop für 1697.

Handschrift N 100 Bl. 1—19. (Zi 8578 h). Christian von Prachatitz. Herstellung des Astrolab. Lateinisch. 1487.
Bl. 20—24. (Zi 6815 a). Jakob ben Machir. Herstellung des Quadranten. Latein.
Bl. 25—86. (Zi 4799 e). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.
Bl. 87—149. (Zi 7696 d). Georg Feuerbach. Planetenbewegung. 1483. Lateinisch.
Bl. 151—154. (Zi 2584 a). Wilhelm von England. Sterndeutige Heilkunst. Lateinisch. 15. Jahrhundert.
Bl. 154—158, 161—171. (Zi 4591 b). Hippokrates. Wettervorhersage.
Bl. 172—173. (Zi 11887 a). Deutung der Zeichen.
Bl. 174—185. (Zi 4021 b). Gerhard de Haymut. Wettervorhersage. Lateinisch. 15. Jahrhundert.
Bl. 185—190. (Zi 10259 a). Sternörter mit Bezug auf 1453. Geschrieben durch Egidius de Corint 1488.
Bl. 192—196. (Zi 9967 b). Sterndeutung. Lateinisch.
Bl. 204—213. (Zi 292 b). Albumasar. Stundenwahl.
Bl. 214—218. (Zi 7135 b). Messahalah. Bedeutung der Planeten. 1488.
Bl. 219—229. (Zi 10121 h). Sterndeutung. 1528.
Bl. 230—266. (Zi 10066 m). Sterndeutung.
Bl. 266—268. (Zi 3422 d). Horoskope.
Bl. 268—297. (Zi 10066 n). Sterndeutung mit Beispielen für 1487 und 1494 für Krakau. Lateinisch.
Bl. 297—306. (Zi 10066 o). Sterndeutung. Lateinisch.
Handschrift K 53 Bl. 1—27. (Zi 1842 e). L. Brunn (?). Horoskope sächsischer Fürsten.
Handschrift K 53 Bl. 36—41. (Zi 7500 c). Marin Nitzsche. Horoskop des Kurfürsten von 1645.
Handschrift K 54. (Zi 2772 g). Er. Flock. Horoskop der Fürstin Anna von 1546.
Handschrift C 368. (Zi 8991 b). Joh. Praetorius (Richter). Ueber die Tabulae Prutenicae des Er. Reinhold. 1614. 4° 473 Seiten.
Handschrift C 358. (Zi 5593 c). Erklärung des Kalenders.

Düsseldorf. Stadt- und Landesbibliothek. Handschrift F 13. Lateinisch. Im Buch mehrere Drucke von 1503 und 1508 und Abschriften von Arbeiten.

Nr. 4 (Zi 929 c). Verwendung des Astrolabs.
Nr. 5 am Ende (Zi 12505 e). Über Finsternisse von 1486—88.
Nr. 6 am Ende (Zi 12323 a). Zeitrechnung.
Nr. 7 3—28. (Zi 904 b). Verwendung des Astrolabs.
Nr. 7 Bl. 29—35. (Zi 4185 a). Hermann. Verwendung des Astrolabs.
Nr. 7 Bl. 36. (Zi 931 b). Verwendung des Astrolabs.
Nr. 7 Bl. 38—45). (Zi 8826 c). Quadrant. Verwendung.
Nr. 7 Bl. 46—51. (Zi 9802 ddd). Herstellung waagrechter Sonnenuhren für Mainz.

Nr. 7 Bl. 51—52. (Zi 9825 e). Sonnenuhren
Nr. 7 Bl. 53—55. (Zi 9825 e). Herstellung von Sonnenuhren, unter Hinweis auf Regiomontan.
Nr. 7 Bl. 56—66. (Zi 9777 aaa). Herstellung von Sonnenuhren, dabei „Compositio horologij nocturni stans in fine speculi Euerhardi Oberdurno".
Nr. 7 Bl. 67—68. (Zi 7722 b). Georg Peuerbach. Herstellung der Ringsonnenuhr, beginnend mit „Istud instrumentum ..".
Nr. 7 Bl. 69. (Zi 9897 i). Horologium Achas
Nr. 7 Bl. 69—73. (Zi 4207 b). Hermann. Herstellung der Sonnenuhr
Nr. 7 Bl. 74—78. (Zi 9016 h). Herstellung der Ringsonnenuhren.
Nr. 7 Bl. 79—83. (Zi 904 c). Astrolab. Beginn „Ingenuit deus conditor .."
Nr. 7 Bl. 85—96. Sterndeutung. Beginn „Si scire volueris ascendentem".
Handschrift C 3 Nr. 5. (Zi 1842 f). L. Brunn. Vorlesung über Astronomie 1612—18.
Handschrift C 3 Nr. 6. (Zi 1842 d). L. Brunn. Astronomie. 1610—11.
Handschrift C 3 Nr. 8. (Zi 1655 a). Tafeln

Edinburgh. R. Observatory, Crawford Library

Handschrift o. 26. 3. (Zi 8578 c). Astrolab. Danco, Jahrbuch für Leip 1468 und Nürnberg 1481
Handschrift (Zi 7019 a). M. Andreas Marquard. Sonnenuhren, deutscher Unterricht für Ort mit 54° 30' Polhöhe 1672.
Handschrift o. 26. 10. Losbuch
Handschrift o. 26. 10. (Zi 10359 a). Sternkunde „Circa sphaeram materialem".

Erlangen. Universitätsbibliothek

Handschrift 379 des 11. Jahrhunderts. Bl. 77—81. (Zi 9250 e). Herstellung einer senkrechten Säule, deren Schatten wohl als Sonnenuhr dient, beginnend mit „Ad columnam faciendem ..."
Handschrift 434 des 14. Jahrhunderts.
Bl. 1—7. (Zi 2592 a). Wilhelm von England. Kalender
Bl. 257—264. (Zi 332 a). Ade. Sterndeutung.
Bl. 264—265. (Zi 11692 a). Wetterdeutung.
Bl. 265—270. (Zi 3286 a). Sterndeutung.
Bl. 270. (Zi 8068 b).
Bl. 270. (Zi 4057 a). Heilkunde und Sterndeutung.
Handschrift 674 um 1400. Lateinisch.
Bl. 17—19. (Zi 8060 a). Sterndeutung.
Handschrift 804. Um 1439 durch Johannes von Bayreuth geschrieben.

Bl. 1—34. (Zi 2675 a). Erklärung der Zeitrechnung des Joh. von Erfurt.
Bl. 36—43. (Zi 2635 a). Joh. von Erfurt. Zeitrechnung.
Bl. 83—106. (Zi 7542 a). Martin von Nürnberg. Zeitrechnung, Schreiber Joh. de weyrewt.
Bl. 107—110. (Zi 7552 a). Erläuterung der Zeitrechnung des M. v. Nürnberg.
Bl. 155. (Zi 5175 a). Johannes Judeus. Jüdische Zeitrechnung.
Handschrift 818, lateinisch. 13. Jahrhundert.
Bl. 1—70. (Zi 2020 f). Wilh. de Conches. Philosophia I.
Bl. 70. (Zi 10392 a). Sternkunde.
Handschrift 844. Lateinisch um 1700.
Abt. 3—5. (Zi 10199 a). Sterndeutung.
Handschrift 847. Lateinisch. 16. Jahrhundert.
Bl. 1—29. (Zi 12325 f). Zeitrechnung für 1568.
Bl. 29—75. (Zi 10135 a). Sterndeutung. Horoskop von 1557.
Handschrift 664, um 1439 geschrieben. Lateinisch.
Bl. 1—45. (Zi 2675 a). Computus cyrometralis mit Tafeln für 1428—1475.
Bl. 83—106. (Zi 7542 a). Computus Nürnbergensis. Schreiber Joh. de Bayreuth.
Bl. 107—118. (Zi 7552 a). Auslegung des Computus Nürnbergensis.
Bl. 155. (Zi 5175a). Joh. Judeus. Jüdische Zeitrechnung.
Handschrift 1463. 16. Jahrhundert, meistens 1523—24.
Bl. 14—53, 151—185. (Zi 9113 a). Benedikt Rughalm schuf das Bilderbuch mit vielen Zeichnungen von Instrumenten und Sonnenuhren. Viele süddeutsche Ortsangaben. Erwähnt Georgius Lechner auf Bl. 16 und Joh. Stabius auf Bl. 34.

Florenz. Biblioteca Nazionale

Handschrift XI Cod. 144, geschrieben 1460—77.
Bl. 1—17. (Zi 7696 f). Georg Peuerbach. Planetenbewegung. Am Schluß „hec magister Joannes dekunigsperg Germanus in Waradino domini johanni episcopo. Anno domini 1460".
Bl. 18—24. (Zi 9221 d). Johannes Germanus ad Martinum Ilkusch wegen der Planetentheorie. 1476.
Bl. 24—105. (Zi 8670 d). Peuerbach, Epitome. Erklärung der Planetenlehre des Ptolemaeus, 1477, Beginn „Reverendissimo in christo patri ac domino domino bessarioni Johannes germanus de Regiomonte se offert. devotissimum ."
Bl. 106. (Zi 6104 a). Magister Johannes de Regiomonte. Astrolabium armillare (Himmelsgerüst).
Bl. 106—108. „Organum ptolemaei Wohl Regiomontans Vereinfachung des Meteoroskopes.
Bl. 109—114. (Zi 6111 a). Magister Johannes de regiomonte. Torquetum. 1476.

Bl. 115—121. (Zi 6103 a). Regiomontan. Canones albionis.
Bl. 121—127. (Zi 7716 c). Georg Peuerbach. Canones astrolabii. 1460
Bl. 128—129. (Zi 5121 a). Magister Martin de Ilkusch. Canones astrolabii. 1476.
Bl. 129. (Zi 5119 a). Martin Ilkusch. Canones pro equatorio planetarum. 1476.
Bl. 130—137. (Zi 7724 a). Georg Peuerbach. Geometrisches Quadrat. 1476.
Bl. 138. (Zi 6108 aa). Mag. Johannes de Regiomonte. Über den Dreistab für König Mathias von Ungarn 1468. Unvollständig.

Frankfurt am Main. Stadtbibliothek

Handschrift 134. 4° des 14. Jahrhunderts.
Bl. 115—118, 158—163. (Zi 561 b). Joh. Algeri. Verwendung des Quadranten. Beginn „Describamus circulum". Mit Sternverzeichnis und Tafel für Mainz 1376. Erwähnt Sonnenfinsternis 1377. Gemäß Trithemius, hat Joh. Eligerus de Gondersleben, Schüler des Joh. de Saxonia, über die Verwendung des Quadranten geschrieben.

Frankfurt. Institut für Erdmessung

Briefwechsel bekannter Wissenschaftler mit Generalfeldmarschall v. Müffling und seinen Mitarbeitern: Encke 1819—22, B. v. Lindenau 1822—35. B. Nicolai 1818, Mechaniker Rumpff in Göttingen 1822, Tralles 1821, Gauss 1821—22, Schumacher 1820—21.

Freiburg. Universitätsbibliothek

Handschrift 28, lateinisch. 15. Jahrhundert.
Bl. 77—134. (Zi 9603 a). Heinrich Selder. Erklärung der Alfonischen Tafeln. 1428. Dabei: Sternverzeichnis für 1340 mit Umrechnung auf 1472 und 1477. Horoskop für 1417, Lage von Toledo zu Erfurt, Lübeck, Bamberg, Nürnberg und Augsburg.
Bl. 135—137. (Zi 546 a). Zahlenmäßige Verbesserung der Alfonsischen Tafeln.
Bl. 138—163. (Zi 4465 c). Nikolaus von Heybech. Erklärung der Tafeln der Neu- und Vollmonde. Hier bezeichnet als Dr. med. Magister Nicolaus Hulleyben, beerdigt im Karthäuserkloster zu Erfurt. Beispiel 1401. Berechnung der Sternörter auf 1402.
Bl. 163—175. Virga visoria.
Bl. 176—186. (Zi 2477 a). Theorica alkindi de radijs stellicis
Handschrift 65. 12. Jahrhundert. Lateinisch.
Bl. 1—16. (Zi 5536 a). Calendarium ecclesiasticum.
Bl. 17—26. (Zi 4132 a). Heiricus. Zeitrechnung.
Bl. 26—30. (Zi 4192 a). Hermann der Lahme. Zeitrechnung.

Handschrift 66. 15. Jahrhundert. Lateinisch.
Bl. 204—213. (Zi 3503 b). Joh. von Gmunden. Kalender ab 1420.
Bl. 214—218. (Zi 8528 a). Auslegung der Zeitrechnung des Joh. von Polen.
Handschrift 78. Lateinisch 17. Jahrhundert. (Zi 6272 a). Nicolaus de Cusa. Kalenderverbesserung.
Handschrift 168 von 1481. Lateinisch.
Bl. 222—234. (Zi 10411 a). Sternkunde, beginnend mit „Totum universum ...".
Handschrift 323. 18. Jahrhundert. „Astronomisch-geographische Pendeluhr, von welcher folgende Stücke zu sehen sind." (Zi 11369 a).
Handschrift 376. 14. Jahrhundert. Lateinisch.
Bl. 96—100. (Zi 10427 b). Sternkunde.
Handschrift 394. Deutsch. 15. Jahrhundert.
Bl. 1—23. (Zi 5440 a). Deutscher Kalender für 1488—1564.
Handschrift 269. (Zi 10534 g). Lateinische Sternkunde des Jesuitenkollegs Freiburg 1664. Mit schönen Zeichnungen.
Handschrift 463. (Zi 4984 a). Rudolf von Husenegk. Eigenes Horoskop für 1470—1518. Erzeugt am 31. März 1469 nachts 1 Uhr 4 Min., geboren am 18. Februar 1470 8 Uhr vormittags.
Handschrift 537, lateinisch, geschrieben durch Ulrich Saltzmann 1461 in Erfurt. (Zi 9603 c). Heinrich Selder. Erklärung der Alfonsischen Tafeln mit Berechnungen für 1457, 1459—61 „ad basiliam".
Handschrift 538, wohl nach 1483 geschrieben. Wohl Abschrift des Druckes „Alfontij tabulae" Venedig 1483.
Handschrift 57, geschrieben um 1406. Lateinisch.
Bl. 1—9. (Zi 4809 c). Joh. de Sacrobosco. Sphaera mit Glossen. Anfang fehlt.
Bl. 10—11. (Zi 6669 a). Nic. de Linea. Finsternistafeln für 1406—62.
Bl. 13—31. (Zi 2688 a). Auslegung der Zeitrechnung des Joh. von Erfurt.
Bl. 50—67. (Zi 2659 c). Joh. v. Erfurt. Zeitrechnung.
Bl. 72—101 (Zi 2690 a). Auslegung der Zeitrechnung des Joh. v. Erfurt.
Bl. 101—103, 112, 124, 135. (Zi 5549 a). Kalender mit Erklärungen.
Handschrift 458. Geschrieben um 1488. Deutsch.
Bl. 1—74. (Zi 10117 a). Sterndeutung mit Tafeln für 1443—1492 und 1505—1530. Am Schluß Regiomontans Kalender für 1475—1531.
Bl. 75—111. (Zi 8373 a). Über Planeten. 1488.
Bl. 111—118. (Zi 9480 m). Sternbilder gemäß Michael von Schottland.
Bl. 119—134. (Zi 213 a). Deutung der Planeten. „Verdeutscht von doctor Johann hartlieb de meglingen vnd geschah in Osterrich einem Ritter vnd seiner husfru zu dienst der his here Hans kuchler A. d. 1433".

Bl. 137—144. (Zi 3937 c). Häuser.
Bl. 145—325, 343—345. (Zi 10117 b). Sterndeutung.
Bl. 325—343. (Zi 6191 b). Kometen mit Figuren, beginnend „Es sprach der meister Alchindus. . ."
Bl. 346—363. (Zi 6484 b). Joh. Lichtenberger, Vorhersagen, beginnend mit „Von mir Johann Lichtenberger bewert und gesetzet mit meiner eigenen hand zu Augspurg 1474".
Bl. 364. (Zi 12287 a). Bruchstück einer deutschen Zeitrechnung.

Fulda. Seminarbibliothek

Handschrift Fritzlar 22. Lateinisch, 15. Jahrhundert.
Bl. 150—154. (Zi 5379 a). Kalender für 1406—43.
Handschrift 1929/139. (Zi 5620 a). Kalenderhilfstafeln für 1387—1406.

Fulda. Landesbibliothek

Handschrift Theol. 122. Sehr schön geschriebene Kalenderhandschrift des 15. Jahrhunderts (Zi 5360 a).
Handschrift Math. A 16/10. Abdias Trew in Altdorf. Directorii mathematici liber tertius mit Figuren V—VII Azimutaler Quadrant und Sextant, wie bei Tycho Brahe.
Handschrift 8° C 15 a. (Zi 9928 a). Georg Stella. Verzeichnis der Kometen von 1500—1556. Lateinisch.
Handschrift 4° A a 114. (Zi 11452 a). Al. de Villa Dei. Zeitrechnung. Lateinisch.
Handschrift 4° C 34 a. (Zi 9891 c). Entwürfe von Sonnenuhren auf ebenen Flächen. Sorgfältige Zeichnungen um 1750.

Göttingen. Universitätsbibliothek

Handschrift Philos. 59 des 16. Jahrhunderts.
Bl. 1 und 8. (Zi 9872 b). Zeichnungen von Sonnenuhren.
Bl. 2—7. (Zi 9793 a). Würfelsonnenuhr mit waagrechter Sonnenuhr und Sonnenuhren nach Ost und West, nach Süd (für 3—12—9 Uhr und Nord. Um 1510.
Bl. 8—10. (Zi 5071 f). Herstellung des Jakobstabes, hier als baculus loto bezeichnet. Auszug aus einer größeren Arbeit.

Gotha. Landesbibliothek

Große Briefsammlung aus dem Nachlaß der Bernoulli 1793—99 gekauft. Darunter sind Briefe von B. de Fontenelle 1728—30, J. J. Lalande 1771—95, Lambert 1775, Doppelmayr 1682—85 und 1720—39, S. Dörffel 1682—85, J. G. Marggraff 1686, M. Maestlin 1582, Er. Reinhold 1548, G. J. Rheticus

1561—66, Sam. Reyher 1691—1701, J. Praetorius 1566, Joh. L. Rost 1716—26, J. P. E. Wurzelbaur 1689—1719, J. J. Zimmermann 1692, J. Newton 3 Briefe, Maupertuis 1734—38, G. F. Brander 1757—65, Nic. Grammaticus 1724—25, Fixlmillner 1776—88, F. Fontana 6 Briefe, Marinoni 1735—38, J. Kepler 1594—1609, Chr. Kirch 1718, Gottfried Kirch 1680—1707, E. Weigel 1653—55, B. Lindenau 1820, Encke 1842, Zach 1799.

Pergamenthandschrift Mr II 159 des 15. Jahrhunderts. Deutscher Volkskalender. (Zi 11560 h).

Handschrift Mr II 79. (Zi 5565 d). Kalender ab 1480.

Handschrift Mr II 32. (Zi 5562 a). Kalender für 1444—1452.

Handschrift Mbr II 169. (Zi 2020 h). W. de Conches. Philosophie 1 mit astronomischen Figuren.
Joh. Christoph Landgross von Trebra. „Gedanken eines Landmannes bey dem Copernicanischen Welt-Bau." Brief an einen Fürsten von Schwarzburg. Um 1770. (Zi 6322 a).

Handschrift Mbr II 60. Lateintisch. 15. Jahrhundert.

Bl. 1. (Zi 10570 c). Figur der Verteilung der Planeten auf die Zeichen. Ortsangabe von Magdeburg mit 51° 30' Polhöhe.

Bl. 1—25. (Zi 36 a). Alcabitius, Sterndeutung.

Bl. 26—29. (Zi 4653 b). Joh. de Sacrobosco. Herstellung des Quadranten.

Bl. 29—38. (Zi 9173 d). Theoria planetarum

Bl. 39—86. (Zi 9285 c). Sahl ben Bischr. Sterndeutung (Zahel de iudiciis astrorum).

Bl. 86—89. (Zi 7086 a). Messahalah. Bedeutung der Finsternisse

Bl. 89—106. (Zi 9300 b). Zahel. Erwählungen

Bl. 106—108. (Zi 2254 b). Johann David. Deutung der Zeichen.

Bl. 109. (Zi 12531 a). Berechnung einer Finsternis.

Handschrift Chart B 1053. (Zi 3788 c). Ernst I. Herzog von Sachsen. De la Mesure du temps. Mit Beispielen für 1785—86. Inneliegend Bericht über die Zeitbestimmung am 21. Juli 1788 und Zachs Bericht über seine Beobachtungsinstrumente, wohl von 1787. Das Buch von A. Beck. Ernst II. Herzog zu Sachsen-Gotha enthält viel über Ernsts Plan der Errichtung einer Sternwarte und Goethes Bemühung, Zach dorthin zu bringen, sowie über die dortigen Instrumente.

Handschrift Mbr II 141. (Zi 450 e). Alfons. Sternverzeichnis mit Sternbildern auf Pergament. 1428.

Handschrift Ch. B. 390. (Zi 3220 a). Horoskope für 1478—1620.

Handschrift Ch. B. 388. (Zi 1964 a). Joh. Carion. Horoskop.

Handschrift Ch. B. 391. (Zi 3251 a). Horoskop für 1584.

Handschrift Ch. B. 339. (Zi 190 a). Albohali. Geburtsdeutung. Lateinisch, 15. Jahrhundert.

Handschrift Ch. A. 766. (Zi 9864 a). Sonnenuhren. 1555.

Handschrift Ch. A. 769. (Zi 9864 b). Sonnenuhren

Handschrift Ch. B. 471. (Zi 857 b). J. Ashenton. Sternglaube. 1413.
Handschrift Ch. B. 46. (Zi 11326 g). Antonio Torquato. Vorhersage. Lateinisch.
Handschrift Ch. B. 1352. (Zi 3260 b). Horoskope für 1662—1701.
Handschrift Mbr II 166. (Zi 6069 d). Lateinischer Kalender für 1480—81 mit Verwendung der Zeiten der Neu- und Vollmonde Regiomontans.
Handschrift Ch. B. 1064. (Zi 5052 a). Abschrift von 1795 einer Arbeit „De usu Ephemeridum" von 1581.
Handschrift Ch. B. 1117. Kalender für 1604.
Handschrift Ch. B. 62. (Zi 9646 b). Mag. Erhardt Sittich. Horoskop 1498.
Handschrift Ch. A. 589. (Zi 7478 a). Henricus Neotechni. Vorhersagen. Ferner Vorhersagen von Joh. Carion 1546, Jacob Hartmann von Durlach 1538, P. Grebner 1573.
Handschrift Ch. B. 452 des 17. Jahrhunderts. (Zi 4552 b). Erklärung einer Himmelskugel.
Handschrift Ch. B. 386 des 16. Jahrhunderts. Lateinisch.
Teil I. (Zi 3478 c). Joh. v. Glogau. Sterndeutung mit Brief an Graf Joh. de Rosgon. 1533.
Teil II. (Zi 1964 c). Joh. Carion. Sterndeutung mit dem Zusatz, daß Carion 1537 cal. Feb. gestorben ist.
Teil III. (Zi 1964 d). Joh. Carion. Directio horoscopi.
Teil IV. (Zi 9456 b). Joh. Schöner. Directio et profectio.
Handschrift Ch. B. 389. Lateinisch. 17. Jahrhundert.
Teil I. (Zi 4470 a). Isr. Hiebner. Horoskop 1654.
Teil II. (Zi 9405 a). Barthol. Schimpffer. Horoskope 1654—56.
Handschrift Ch. 495. (Zi 3440 a). Geburtsdeutungen zu Wittenberg mit dem Horoskop des Joh. Friedrich von Sachsen. 1565. Ferner viele Horoskope von 1423 bis 1568, darunter Georg Peuerbach, geboren am 30. Mai 1423 3 Uhr 5 Min. nachmittags, Jo. Regiomontanus, geboren am 6. Juni 1436 4 Uhr 40 Min. nachmittags.

Graz. Universitätsbibliothek

Handschrift 470, Bl. 135—145. (Zi 4829 a). Joh. de Sacrobosco. Sphaera, deutsch von Megenberg. 1415.
Handschrift 561. Matth. Nese. Kunst der Feldmessung. 16. Jahrhundert.
Handschrift 687, Bl. 206—211. (Zi 12055 a). Zeitrechnung (Computus. De festis . . .) 1378.
Handschrift 560. (Zi 6229 b). Coppernicus de revolutionibus. Deutsche Übersetzung von Buch I bis III, Kap. 16. Um 1600. Aus der Jesuitenbibliothek zu Graz.
Handschrift 469. (Zi 5318 b). Kalender, 1320 geschrieben.
Handschrift 479. (Zi 5315 a). Lateinischer Kalender. 13. Jahrhundert.

Handschrift I 159. Jesuitenbriefe des 17. Jahrhunderts. Die Briefe sind zeitlich geordnet in meinem Buch „Entstehung und Ausbreitung der coppernicanischen Lehre“ auf S. 484—492 aufgeführt.

Handschrift 4° 951, Bl. 84. (Zi 3755 c). Joh. von Gmunden. Sterndeutung in Form einer Figur, um die Beziehungen zwischen Himmelsrichtungen, Tageszeiten und Elementen zu zeigen. 1427. Lateinisch.

Handschrift 4° 851, Bl. 217—230. (Zi 4809 e). Joh. de Sacrobosco. Sphaera. 15. Jahrhundert.

Handschrift 4° 884, Bl. 289—293. (Zi 6215 b). Deutung der Kometen. Beginn „Queritur utrum cometa . . .“.

Handschrift 2° 531, Bl. 104—105. (Zi 12122 a). Zeitrechnung. 14. Jahrhundert.

Handschrift 2° 161. (Zi 5460 a). Deutscher Kalender für 1765 und Graz.

Handschrift 2° 216, Bl. 70—77. (Zi 5322 a). Kalender für 1285—1360. Lateinisch.

Handschrift 2° 162 nr. 3. (Zi 1237 a). Beobachtung der Sonne und der Sternhöhen in Graz 1758—73.

Handschrift 4° 418. (Zi 4809 a). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.

Handschrift 4° 1382. (Zi 790 c). M. Weiss. Erklärung von Aristoteles de celo. 1622.

Handschrift 4° 1020. (Zi 786 d). Joach. Staindl. Erklärung von Aristoteles de celo. 18. Jahrhundert.

Handschrift 4° 1292. (Zi 786 c). St. Roehr. Erklärung von Aristoteles de celo . . . 1626.

Handschrift 4° 900. Bl. 277—305. (Zi 7534 a). Martin v. Nürnberg. Zeitrechnung mi Beispielen für 1405—1406.

Handschrift 4° 990. Kalender. 15. Jahrhundert.

Handschrift 4° 1037. (Zi 3621 a). Joh. v. Gmunden, Kalender für 1439—1514.

Handschrift 4° 884. (Zi 5614 a). Kalenderhilfstafel für 1285—1816.

Handschrift 4° 1276. (Zi 2010 a). Codella, SJ. Sonnenuhren. Lateinisch.

Handschrift 4° 1330. (Zi 2659 a). Joh. v. Erfurt. Zeitrechnung. Unvollständig. Lateinisch. 15. Jahrhundert.

Handschrift 4° 1385. (Zi 8813 a). Joh. de Pulchrorivo. Zeitrechnung 1416.

Handschrift 4° 1385. (Zi 12205 d). Zeitrechnung. Beginn „Testante philosopho“. 1416.

Handschrift 4° 1000. (Zi 7536 a). Martin v. Nürnberg. Zeitrechnung ab 1415. Geschrieben 1416.

Handschrift 4° 966. Lateinisch. 15. Jahrhundert.

Bl. 331. (Zi 6215 a). Über Kometen.

Bl. 332—355. (Zi 7544 a). Martin v. Nürnberg. Zeitrechnung mit Zahlen für 1456—1488.

Bl. 356—366. (Zi 5165 a). Johannes Judeus. Jüdische Zeitrechnung. Mit Zahlen für 1457—1520.
Bl. 367—371. (Zi 1023 a). Lateinische Zeitrechnung mit Beispielen für 1444.
Bl. 371—373. (Zi 9812 b). Entwurf von Sonnenuhren.
Bl. 374—395. (Zi 11485 a). Al. de Villa Dei. Zeitrechnung, erklärt durch Martin Beck zu Stettin mit Beispielen für 1444.
Bl. 395—397. (Zi 9820 a). Herstellung von Würfelsonnenuhren. 15. Jahrhundert.
Bl. 397. (Zi 2820 c). Herstellung von Sonnenuhren.
Bl. 398. (Zi 12209 b). Zeitrechnung, beginnend mit „Vir sapiens ..."
Bl. 399—420. (Zi 4800 e). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.
Bl. 420—421, 444, 366v. (Zi 1023 b). M. Beck, Herstellung von Quadranten mit Tafeln, z. T. für 1450, 1453, 1425 und (Joh. Schindel) für 1427.
Bl. 423—444. (Zi 10406 c). Sternkunde. Beginn „Spera igitur"
Die Handschrift 4° 966 enthält Vorlesungen verschiedener Art und wurde z. T. von Martin Beck geschrieben, der das Inhaltsverzeichnis schrieb. Meistens Wiener Arbeiten vor 1460.

Greifswald. Universitätsbibliothek

Handschrift 742, um 1400 geschrieben, sehr schwer zu lesen, enthält hauptsächlich Arbeiten über Mathematik und Pkysik.
Bl. 11—14. (Zi 7798 a). Planetenbewegung.
Bl. 60—62. (Zi 8832 b). Herstellung und Verwendung des Quadranten.
Bl. 64—67. (Zi 2556 c). Robert von England. Verwendung des Quadranten.
Bl. 76—79. (Zi 10439 a). Lateinische Sternkunde. Saxonia erwähnt.

Halle. Universitätsbibliothek

Handschrift Ponickau Misc. 8° 18, um 1700 geschrieben.
Abt. II. (Zi 10545 d). Sternkunde und Himmelskugeln mit Beispiel von1701 und Hinweis auf die große Himmelskugel zu Gottorff und Kometen von 1680. Beginn „Eine kurtze unterweisung vom Globo ..."
Abt. III. (Zi 10545 e). Verwendung der Himmelskugel für die Ortsbestimmung für Stuttgart und Tübingen. Beginn „Folgen hierauf die ..."
Abt. V. (Zi 12559 a). „Von der Conjunctione Saturni und Jovis.
Abt. VII. (Zi 12338 a). Zeitrechnung mit Beispielen für 1651—1682.

Hamburg. Stadtbibliothek

Handschrift. 2° 209. Lateinisch. 17. Jahrhundert.
Bl. 1—6. (Zi 6646 a). Gab. Chr. de Lillienwalk. Kalender.

Bl. 8—81. (Zi 8917 d). Auszug aus H. Rantzaus. „de judiciis thematum".
Handschrift 2° 210. (Zi 10138 a). Deutsche Auszüge aus Albohali, Cardanus, und Schöner. Um 1700.
Handschrift 2° 213 a. (Zi 5144 b). Melchior Jöstel. Sphärische und ebene Dreiecke. Lateinisch.
Handschrift 4° 462. (Zi 1242 a). M. Bernegger. Sternkunde. Lateinisch.
Handschrift 4° 476. (Zi 11314 a). Jouan Tianaco. Horoskop. Um 1700.
Handschrift Hanseat IV, 7. (Zi 2041 a). Simon a Guerci et R. Ursus. Lateinische Sternkunde. Um 1600.
Handschrift 4° 501. (Zi 3458 a). Horoskope. Um 1600.
Handschrift 4° 502. (Zi 9646 a). Henr. Siver. Sonnenuhren. Um 1600.
Bl. 57—154. (Zi 2741 a). Joh. v. Felden. Sternkunde.
Bl. 183—186. (Zi 2741 b). Joh. v. Felden. Sonnenuhren.
Bl. 195—360. (Zi 2741 c). Joh. v. Felden. Horoskope.
Handschrift 4° 505. (Zi 7685 a). Caspar Strubius. Anmerkungen zu C. Peucers Sternkunde. Wittenberg 1591.
Handschrift 4° 506. Lateinisch um 1600.
Bl. 117—346. (Zi 10534 c). Sternkunde. Hinweis auf die Quaestiones des Winsheim.
Bl. 347—445. (Zi 7915 a). Planetenbewegung, bezogen auf die Tabulae Prutenicae.
Bl. 515—745. (Zi 3458 b). Horoskopstellen.
Handschrift 4° 507. Lateinisch. 17. Johrhundert.
Bl. 44—84. (Zi 10534 d). Sternkunde.
Bl. 99—112. (Zi 9883 b). Sonnenuhren.
Bl. 115—130. (Zi 10534 f). Sternkunde.
Handschrift 508. Lateinisch. 17. Jahrhundert.
Bl. 35—118. (Zi 5132 a). Ph. Imser. Herstellung der Armillarsphäre.
Bl. 119—126. (Zi 4853 a). Magister Nicolaus, Erklärung der Sphaera des Joh. de Sacrobosco.
Bl. 193—248. (Zi 10534 e). Sternkunde.
Handschrift 4° 512 (Zi 9883 c). Waagrechte Sonnenuhr.
Handschrift 4° 523. (Zi 10506 a). Sternkunde. 1594.
Handschrift 4° 530. (Zi 9883 d). Sonnenuhren.
Handschrift 4° 531. (Zi 9883 c). Sonnenuhren.
Handschrift 4° 532. (Zi 7271 a). Balthasar Mentzer. Sternkunde. 1714.
Handschrift 4° 533. (Zi 3458 c). Horoskopstellen
Handschrift 4° 521. (Zi 12470 a). Vorhersage für 1619, deutsch.
Handschrift 8° 535. (Zi 2237 a). C. Dasypodius. Sternkunde. Straßburg 1593.
Handschrift 637. Lateinisch. 15. Jahrhundert.
a) Kalender mit Tafeln (Zi 5569 a) 1430.
b) Eigenschaften der Planeten (Zi 8140 a) 1478.
Handschrift 545. Lateinisch 1549.

Bl. 1—21. (Zi 5134 a). P. Imser. Herstellung des Meteoroskopes gemäß Regiomontan.
Bl. 22—37. (Zi 5134 b). P. Imser. Meteoroscopium planum.
Handschrift 546. Lateinisch.
Bl. 38—52. (Zi 5132 b). P. Imser. Himmelsgerüst. 1550.
Bl. 59—76. (Zi 5134 c). P. Imser. Instrument.
Bl. 77—85. (Zi 5134 d). P. Imser. Compositio astrolabii physici.
Bl. 90—137. (Zi 5134 e). P. Imser. Astrolab. 1547.
Suppellex epistolica Uffenbachii et Wolfiorum. Darin Briefe von Math. Bernegger und Wilh. Schickard, sowie zahlreiche Briefe an Lucas Schickard.

Heidelberg. Universitätsbibliothek

Salem VII, 28. (Zi 2048 f). B. Cysatus. Vorlesung, dabei über Unbeweglichkeit der Erde und die Bewegung der Jupitermonde vom Dezember 1618 bis Februar 1619.
Salem VII, 60. Lateinisch. 18. Jahrhundert.
Bl. 1—36. (Zi 4621 a). Hiss, Vorlesung in Ingolstadt 1718 über astronomische Instrumente.
Salem VII, 98. Lateinisch. 15. Jahrhundert.
Bl. 1—3. (Zi 11997 b). Zeitrechnung.
Bl. 4—21. (Zi 5565 e). Kalender mit Erklärung.
Bl. 22—25. (Zi 8382 a). Deutung der Planeten.
Salem VII, 115. Deutsch, 17. Jahrhundert.
Bl. 1—21. (3764 ac). And. Goldmayer. Sterndeutung. 1660.
Bl. 22—39. (Zi 3788 b). Georg Brentel. Sonnenuhren 1607.
Bl. 41—56. (Zi 6767 a). Leonh. Lutz. Sonnenuhr. 1632.
Bl. 57—80. (Zi 10542 a). Sternkunde. Beobachtungen 1732—51, 1760. Nordlicht 1750, Beobachtung der Sonnenhöhe zu Stahringen, Amt Stochach in Baden. 1764
Pal. germ. 833. (Zi 9047 b). Hans Rosenberger. Volkskalender für 1554—1599. Verfaßt 1552.
Pal. germ. 832, Bl. 1—103. (Auszug aus H. Rosenbergers Volkskalender (Pal. germ 833).
Pal. germ. 733, Bl. 111—129. (9047 a). H. Rosenberger Jahrbuch.

Hildesheim. Dombibliothek (Beverinsche Bibliothek)

Handschrift 743, 12. Jahrhundert. Boetius, Arithmetica.
Handschrift 744. 13. Jahrhundert, gehörte S. Maria im Hildesheim. Geometria, beginnend mit „Punctus est illud ."
Handschrift 743 a, 14. Jahrhundert. Lateinisch.
Bl. 1—32. (Zi 4874 a). Joh. de Sacrobosco, Sphaera mit Erklärung.
Bl. 32—48. (Zi 4840 a). Joh. Dank, Erklärung der Sphaera des Joh. de Sacrobosco. Abgeschrieben durch Petrus de Carthiis 1374.
Bl. 48—50. (Zi 10423 f). Sternkunde.
Bl. 55—59. Geometria wie in Handschrift 744.

Innsbruck. Universitätsbibliothek

Cod. 750, geschrieben um 1452 von Vitus de Augusta, dem Sohn des Vlricus de Augusta, der am 20. Jan. 1445 starb. Vitus war Mönch in Stams und kam 1456 nach Wiener-Neustadt, worauf er wohl 1458 nach Stams zurückkehrte. Wichtig sind seine Angaben über die im Kirchenchor vor 1450 von einem Münchner Meister aufgestellt Uhr mit Astrolabscheibe, mit Tierkreis und Monaten und Bewegung von Sonne und Mond. Auf der Sonnenscheibe gibt es die Scheibe des Mondwechsels mit kleinem Zeiger. Vitus zeichnete Teile der Uhr ab und berechnete die wahren Neu- und Vollmonde für 1452—1456 (Bl. 76, 100, 102—109, 111.).

Handschrift 750, hauptsächlich von Vitus geschrieben.

Bl. 1—37. (Zi 11545 a). Volkskalender für 1404—79. Siehe „Dr. Karl Schedelbauer. Das Calendarium Stamsense des Vitus de Augusta" (Tiroler Heimatblätter 1952).

Bl. 38. (Zi 5071 k). Herstellung des Jakobstabes.

Bl. 38—39, 59. (Zi 8889 a). Tafel der Sonnenhöhen. Polhöhe von Nürnberg (?), Heidelberg, Straßburg und anderen Städten.

Bl. 41—48, 50—59, 111. (Zi 11045 a). Tafeln der Planetenbewegung für 1437—65 und Augsburg mit deutscher Anmerkung, daß die Finsternistafeln nicht stimmen.

Bl. 49v. 102—109. Deutsche Anweisung, den wahren Lauf Jupiters mit den Alfonsischen Tafeln und mit den messingenen Näglein des „disch" festzustellen. Mit „disch" ist der Stamser hölzerne Tisch mit den Theoricae planetarum im Kloster zu verstehen, den Rudolf Medici 1428 herstellen ließ.

Bl. 60. (Zi 9897 d). Herstellung der Sonnenuhr.

Bl. 61—66. (Zi 2122 a). Joh. Dank. Erklärung der Alfonsischen Tafeln.

Bl. 67—71. (Zi 9160 a). Planetentheorie.

Bl. 77—99. (Zi 491a). Alfonsische Tafeln.

Innsbruck. Stift Wilten

Stefan Prantner (1782—1873), Mönch des Stiftes Wilten, war ein fleißiger Beobachter. Seine Tagebücher enthalten seine Beobachtungen von 1804 bis 1867, darunter Beobachtungen der Sonnenflecken von 1813—67 und von o Ceti 1830—67.

Karlsruhe. Landesbibliothek

Handschrift Ettenheim 42. 15. Jahrhundert.

Bl. 1. (Zi 11937 e). Über die Zeichen. Deutsch.

Bl. 2—14. (Zi 11548 a). Deutscher Volkskalender für 1404—1479. Geschrieben um 1411.

Handschrift Ettenheim 165. Lateinisch. 17. Jahrhundert.
Bl. 1—132. (Zi 4472 e). Peter Hildebrand. Sternkunde 1623.
Bl. 133—189, 316—459, 575—598. (Zi 4472 f). P. Hildebrand. Entwurf von Sonnenuhren. 1624.
Bl. 537—574. (Zi 4472 g). P. Hildebrand. Kalenderreform.

Kassel. Landesbibliothek

Handschrift Astron. 8° 2. (Zi 1210 a).
Wohl eigenhändiges Werk des Lazarus Behaim um 1525. Es enthält viele Horoskope, z. T. auch mit Angaben über das spätere Schicksal der Menschen. Viele Geburtszeiten sind auf Stunde und Minute angegeben; nur das von Behaim selbst gedeutete Schicksal des Dr. Albert Minsinger gibt auch die Tertien an.

Klosterneuburg. Klosterarchiv

Joh. Krebs. Lateinischer Bericht an Probst Georg I Müstinger über Die Möglichkeit, die Planetentafeln eines Magisters Johannes in Erfurt kennen zu lernen. (Zi 6268 b). 1444.

Königsberg. Universitätsbibliothek

Handschrift 613. (Zi 6665 b). Her. Linder (?). Horoskop. 1514.
Handschrift 615 Nr. 2. (Zi 6665 c). H. Linder (?) Horoskop 1517.
Handschrift 617. (Zi 6665 d). H. Linder. Horoskop mit Deutung für 1529—1553.
Handschrift 163. 14. bis 15. Jahrhundert. Lateinisch.
Nr. 1. Joh. de Sacrobosco, Algorismus.
Nr. 2. (Zi 2605 b). Joh. v. Erfurt. Zeitrechnung. 1397.
Nr. 3. (Zi 11432 d). Al. de Villa Dei. Zeitrechnung.
Nr. 4. (Zi 8505 a). Joh. v. Polen. Zeitrechnung.
Nr. 5. (Zi 5565 c). Kalender. 1401.
Nr. 6. (Zi 5155 b). Joh. Judeus. Zeitrechnung.
Nr. 7. (Zi 8532 a). Erklärung der Zeitrechnung des Joh. v. Polen. 1385.
Handschrift Ob 622 I. (Zi 11319 a). S. Titius. Vorhersage für 1551.
Handschrift Ob 622 II. (Zi 11319 B). S. Titius. Vorhersage für 1557.
Handschrift Ob 623. (Zi 1962 a). Albert Caprinus, Vorhersage für 1557.
Handschrift Ob 624. (Zi 11319 b). S. Titius. Vorhersage für 1559. Lateinisch.
Handschrift 528. (Zi 4048 a). Heilkunde. Deutsch. 15. Jahrhundert.
Handschrift Wallenrodt W 9—11. (Zi 1461 a). David Buschmann. Kalender für 1617, 1624 und 1625.
Königsberg. Staatsarchiv. Briefe an Herzog Albrecht von Preußen von Carion 1533, Er. Reinhold 1550. Martin Chemnitius 1566 (Zi 1991 aa), Jacob Cuno 1557—61, Philipp Imser 1554 (Zi 5134 g), Joh. Schöner 1545 (Zi 9460 b), Burch. Mithobius

1550—63 (Zi 7324 a), G. Hartmann 1540—53 betreff Sonnenuhren und Nordlicht (Zi 4012). Antwort Albrechts von 1541.
Handschrift 1559, Bl. 2—3. Vorhersage für 1560 (Zi 12467 a).
Bl. 11—17. Horoskop des Sigismund von Polen (Zi 3217 a).
Bl. 18—20. Horoskop des Kaisers Karl V. (Zi 3228 a).
Handschrift H 1570. Deutsche Vorhersage für 1570 (Zi 12467 b).

Königsberg. Stadtbibliothek

Handschrift S 178 fol. (Zi 8809 b). Immerwährender Kalender 1667.
Handschrift S 14 fol. II Bl. 33. (Zi 7627 a). Chr. Otter. Komet 1664—65.
Handschrift S. 37. 8°. (Zi 5565 b). Kalender.

Kopenhagen. Kgl. Bibliothek

Thottske S 4° 832. (Zi 7776 b). Balth. Jo. Pichtl aus Oldenburg. Astrologie 1656.
Gl. Kongl. S 2° 301. (Zi 4159 a). David Herlicius. Horoskop für 1612.
Gl. Kongl. S 2° 302. (Zi 4159 b). D. Herlicius. Horoskop für 1612, etwas geändert gegenüber 4159 a.
Gl. Kongl. S 2° 305. (Zi 7274 a). Nic. Mercator. Horoskop des Königs Ch. Friedrich III. von Dänemark.
Thottshe S 4° 830. (Zi 9501 b). Barth. Scultetus. Sonnenuhren. 1572.
Thottshe S 4° 815—817. (Zi 10534 a). Sphaera in 3 Bänden, geschrieben in Hamburg. 17. Jahrhundert.
Thottshe S 4 818. (Zi 9435 a). Er. Schmidt. Planetenbewegung. 1612.
N. Kongl. S 2° 706. (Zi 7263 a). Joh. Mejer aus Husum. Deutsche Sternkunde 1667.
N. Kongl. S 4° 288 b. (Zi 4271 a). Joh. Hersbach aus Erfurt. Tafeln aus Regiomontans Tafeln entnommen. Um 1530.
N. Kongl. S 4° 1837. (Zi 8978 d). Georg Rhodius. „Kurtzer Bericht“ über den Kometen. 1652.

Lauenburg, Pommern. Gymnasialbibliothek

Handschrift 104. (Zi 2749 a). J. G. Fink. Astronomische Beobachtungen, hauptsächlich der Sonnenflecken, von 1788—1816.

Leiden. Universitätsbibliothek

Handschrift BPL 191 B. (Zi 12062 a). Zeitrechnung „Gloriosum est ut ait . . .“. Um 1400.
Handschrift BLP 144. Lateinisch. 12. Jahrhundert.
Bl. 85—93. (Zi 1942 a). Martianus Capella. Sternkunde.
Handschrift Voss 8° 15. Lateinisch. 12 (?) Jahrhundert.
Bl. 30—31. (Zi 10002 a). Sterndeutung.

Bl. 62. (Zi 8594 a). Priscianus. Sternbilder.
Bl. 188—190. (Zi 8484 a). Plinius. Naturkunde.
Bl. 191—194. (Zi 5608 a). Kalenderhilfstafeln für 1007—1063.
Handschrift Scal. 38, lateinisch, 11. Jahrhundert.
Bl. 41—43. (Zi 913 c). Verwendung des Astrolabs mit Sternverzeichnis. Beginn „De mensura astrolabii . "
Bl. 44. (Zi 8816 a). Herstellung des Geometrischen Quadrates.
Bl. 45. (Zi 8832 od). Quadrant.
Bl. 46. (Zi 7297 d). Messungen.
Bl. 47. (Zi 921 a). Astrolab, Beginn „Incipiunt capitula horologii..."
Handschrift Voss 26. Lateinisch. 8. Jahrhundert. (Zi 963 a). St. Athanasius, Osterrechnung.
Handschrift Voss 4° 79. Lateinisch. 9. Jahrhundert. (Zi 703 a). Aratea.
Handschrift Vulc. 100 C. (Zi 5399 a). Lateinischer Kalender für 1425—1462. Die angegebenen Zeiten gelten ab Mittag des vorhergehenden Tages. Deutung der Planeten (Zi 8068 d).

Leipzig. Stadtbibliothek

Rep. IV. 87. Joachim Rheticus (Zi 8978 ba). Sehr viele Horoskope der Geburten in den Jahren 1481—1551.

Leipzig. Universitätsbibliothek

Handschrift 1487. 4°. (Zi 10864 a). Tafeln für London mit Hinweisen auf die Jahre 1149 und 1169. Mit späteren Erklärungen, wohl des 13. Jahrhunderts.

Lindau. Stadtarchiv und Stadtbibliothek

Handschriften des Joh. Gaup, enthaltend seine Abschriften von Vorlesungen oder Büchern, sowie seine Berechnungen von Finsternissen der Jahre 1645—1749. Beobachtungen von Finsternissen 1699—1722.

London. British Museum

Handschrift Sloane 1620. (Zi 3842 c). Joh. de Hoveden. Erklärung der Arbeit des Robert Grosseteste über die Säulchensonnenuhr. 14. Jahrhundert. Lateinisch.
Handschrift Sloane 95
Bl. 136—137. (Zi 3784 a). Paulus Fabricius. Brief über den Neuen Stern vom 9. April 1573.
Bl. 138—140. (Zi 6468 a). Cyp. Leowitz. Über den Neuen Stern von 1572.
Bl. 140—142. (Zi 4141 b). Joachim Heller an Christoph. v. Carlowitz über den Neuen Stern von 1572.

Handschrift Sloane 311, lateinisch. 16. Jahrhundert.

Bl. 143—145. (Zi 8946 a). Magister Reinhard. Ortsverzeichnis.

Handschrift Sloane 14.

Bl. 45—63. (Zi 2040 a). Paul Crusius. Arbeit über den Sonnenlauf, ausgehend von den Preußischen Tafeln Reinholds. Beispiele für 1567.

Handschrift Add. 15108, lateinisch. 15. Jahrhundert.

Bl. 43—69. (Zi 4693 a). Joh. de Sacrobosco. Zeitrechnung. Geschrieben 1431 in Erfurt.

Bl. 88—96. (Zi 5401 a). Kalender für 1431—1462.

Handschrift Add. 15107, aus Cues stammend. Lateinisch.

Bl. 61—62. (Zi 7983 c). Deutung der Planeten.

Bl. 65—71. (Zi 9173 a). Planetenbewegung. Geschrieben durch JPdG in Erfurt 1459.

Bl. 77—170. (Zi 10801 b). Erfurter Planetentafeln.

Bl. 171—176. (Zi 5018 a). Jahrbuch der Planetenbewegung für 1457.

Handschriften Add. 24070 u. 24071. Jedes Buch enthält den Eintrag, daß das Buch zusammen mit 6 großen, hölzernen, runden Instrumenten zur Darstellung der Planetenbewegungen (theorica planetarum), die in einem viereckigen Kasten aufbewahrt werden, an St. Martin 1469 vom Presbiter Georg Pruner von Unterruspach für 24 ungarische Florene gekauft worden sind, und zwar unter dem Dekan Magister Rust, genannt Verlinger von Pforzheim. Diese für die Wiener Universität gekauften Handschriften mit den Instrumenten verschwanden aus Wien. Die Instrumente sind verschollen. Buch 24071 enthält den Eintrag aeiou als Eigentum von Friedrich III. Es handelt sich um Wiener Vorlesungen, die schön von Georg Pruner 1436 geschrieben wurden. Band 24071 zeigt Randbemerkungen Regiomontans auf Bl. 57v „Non valet" und auf Bl. 58.

Handschrift Add. 24070 Bl. 1—7. (Zi 3621 b). Joh. v. Gmunden. Kalender für 1439—1514, verfaßt 1439 in Wien.

Bl. 8—51. (Zi 3587 a). Joh. v. Gmunden. Tafel I.

Bl. 52—57. (Zi 11197 a). Tafeln.

Bl. 55—67. (Zi 7423 a). J. de Muris. Proportionaltafeln. Geschrieben und beendet von Georg Pruner 1436.

Bl. 67—69. (Zi 3585 a). Joh. von Gmunden. Proportionaltafel.

Bl. 70—74. (Zi 3718 a). Joh. v. Gmunden. Tafel IV für Wien. Sternverzeichnis, das 1432 berichtigt und einer Himmelskugel (Sperra solida) entnommen war.

Bl. 74. (Zi 2982 a). Georg Müstinger von Neuburg. Sternverzeichnis.

Bl. 75—79. (Zi 11169 a). Tafeln.

Handschrift Add. 24071 Bl. 2—44. (Zi 3589 a). Joh. v. Gmunden, Erklärung seiner Tafeln I, von ihm beendet Wien 1437 und von Georg Pruner geschrieben 1437.

Bl. 44—51. (Zi 3590 a). Joh. v. Gmunden Sternkunde.
Bl. 51—59. (Zi 3591 a). Joh. v. Gmunden. Über Winkel und Bogen.
Bl. 60—69. (Zi 3592 a). Joh. v. Gmunden. Über Winkel, Sehnen und Bogen, beendet 1437. Abgeschrieben durch Georg Pruner 1438.
Bl. 70—71. (Zi 3592 c). Joh. v. Gmunden. Über Winkel, Sehnen und Bogen.
Bl. 72—77. (Zi 11056 a). Tafeln für 1380—1632 und für 1369 bis 1609.

Handschrift Add. 30380, geschrieben wohl in Köln um 1300. Lateinisch.
Bl. 3—14. (Zi 3818 a). Grosseteste. Tafeln zur Zeitrechnung.
Bl. 136. (Zi 11852 a). Über die Zeichen. Schluß fehlt.

Handschrift Arundel 299, lateinisch. Schreiber wohl Andreas Hauser.
Bl. 1—4. (Zi 2727 c). Konrad von Fach. Zeitrechnung. Schreiber Andreas Hauser 1491.
Bl. 8—28. (Zi 5441 a). Kalender für 1491—1563 mit Hinweis auf den Kalender des Joh. v. Gmunden von 1427. Schreiber Andreas der gwaydhoff 1491.
Bl. 19—27. (Zi 7997 e). Über Zeichen und Tageslänge. Hinweis auf Finsternis von 1491.

Handschrift Sloane 1680. Schreiber Peter Sweydenitz.
Bl. 1—42. (Zi 4040 a). Astrologische Heilkunde.
Bl. 42—45. (Zi 7267 a). Gaufredis de Meldis. Sterndeutung. Beginn „Totius astronomiae judicialis . . .“
Bl. 48—130. (Zi 2053 a). Nicolaus de Dacia. Einfluß der Planeten „Liber anaglipharum“. Schreiber Peter Sweydenitz aus Schlesien 1476.

Handschrift Old Royal 15 B. IX. Lateinisch. 11. Jahrhundert.
Bl. 53—58. (Zi 3131 a). Gerbert. Verwendung des Astrolabs.
Bl. 58—60, 71—76. (Zi 4199 a). Hermann der Lahme. Sonnenuhr.
Bl. 60—77. Gerbert. Geometria.
Bl. 70—71. (Zi 8873 b). Figur des Quadranten.
Bl. 77. (Zi 3128 a). Gerbert. Instrument mit den Röhren.

Handschrift Harl 5402. Aus dem Hospital des Nicolaus von Cues. Lateinisch. 15. Jahrhundert.
Bl. 1—15. (Zi 440 a). Albidazar. Einführung in die Sterndeutung.
Bl. 17—54. (Zi 9285 a). Sahl ben Bischr. Sterndeutung.
Bl. 54—64. (Zi 9300 a). Sahl ben Bischr. Erwählungen.
Bl. 64—69. (Zi 9302 a). Sahl (Zahel) ben Bischr. Sterndeutung.
Bl. 69. Anwendung der Tafeln von Luce. Wohl italienische Schrift.
Bl. 71—80. (Zi 8397 a). Deutung der Planeten. Beginn „Videamus operationem . . .“
Bl. 81—103. (Zi 7147 b). Messahalah. Sterndeutung.
Bl. 103—104. (Zi 6273 a). Anwendung des Astrolabs am 24. Sept. 1421. Vielleicht Anmerkung des Nicolaus de Cusa (Nik. Krebs).

Handschrift Harl. 267. Lateinische Handschrift des 14. Jahrhunderts.

Bl. 1—2. (Zi 12205 a). Zeitrechnung.

Bl. 24—51. (Zi 8687 a). Ptolemaeus. Vierbuch der Sterndeutung.

Bl. 51—174. (Zi 263 a). Albumasar. Einführung in die Sterndeutung.

Bl. 179—214. (Zi 6835 a). Jakob ben Machir (Profacius). Jahrbuch für 1300—1383.

Bl. 218—225. (Zi 9298 a). Sahl (Zahel) ben Bischr. Erwählungen.

Bl. 225—226. (Zi 9944 a). Sterndeutung.

Bl. 227—235. (Zi 3198 a). Horoskope für 1329 und 1442.

Ratsbücherei Lüneburg

Die Ratsbücherei Lüneburg besitzt einige astronomische Handschriften, die mir in den Jahren 1938—39 zur Verfügung gestellt wurden. Davon sind einige Handschriften allgemeiner Beachtung wert, zumal sie Beziehungen zu Hildesheim und Lübeck zeigen.

Handschrift Misc. D 4° 10.

33 Pergamentblätter in mittelalterlichem Einband mit Holzdeckel und Lederrücken. Mit der Aufschrift „Calculatio helperici". Die Handschrift wurde von verschiedenen Schreibern im XII. Jahrhundert geschrieben und im XIII. Jahrhundert mit Anmerkungen versehen.

Bl. 1rv. „Helpericus rationem descripturus Anmerkung zur folgenden Zeitrechnung des Helpericus.

Bl. 2r—11r. Zeitrechnung des Helpericus, beginnend mit „Cum fratribus quisbusdam . . ."

Bl. 11rv. Schreiben des Helpericus an Asper über seine Zeitrechnung, beginnend mit „Domino patri sanctissimo aspro .".

Bl. 12r—18. Beda über die Zeitrechnung (De temporibus), beginnend mit „Tempora momentis horis . . ."

Bl. 18v—32v. Kalendertafeln mit Kalender (19v—25r), Tafel der Jahre 1045, 1073 . . . 1549 und Tafel der Jahresmerkzahlen für 1117, 1118 . . . 1370, wohl erst im Jahr 1117 geschrieben.

Handschrift D 4° 48. Pergamenthandschrift aus der 1. Hälfte des XIII. Jahrhunderts in alter Pergamenthülle. Offenbar sind die Lagen falsch eingebunden, wie schon die verschiedene Größe der Pergamentblätter erkennen läßt. Einige Lagen gingen schon in früher Zeit verloren. Der Schreiber ist unbekannt. Das Buch schenkte Magister Helmoldus dem Kloster S. Michael und S. Bernward in Hildesheim (hunc librum magister helmoldus sancto michaeli sanctoque Bernwardo in hildenesheim dedit).

Bl 11—17. Geometria Boetii.

Bl. 1—7v, 18—21r. Compositio astrolabii, beginnend mit „De artificio planespere, quae dicitur walzagora", unter teilweise wörtlicher Benützung der Arbeit Hermanns des Lahmen und

unter Voranschickung geometrischer Lehrsätze auf Bl. 1r—4r. Der Schluß fehlt.

Bl. 22—37, 8—12. De motu planetarum. Auf Bl. 22—26 der Entwurf der Arbeit über die Planetenbewegung, die von Bl. 27r an ausgeführt wird und auf den Arbeiten der Ptolemaeus, Alfraganus und Azarchel beruht. Die Arbeit ist nicht vollständig und enthielt zum Schluß wohl die Planetentafeln, von denen sich nur das Ende (Bl. 8rv) erhalten hat mit einer kurzen Erklärung. Auf Bl. 11r—12r. „De diametris coelesti". Mit Hinweis auf Ptolemaeus, Alfraganus, Tebit und Albategnius.

Handschrift D 4° 46. Pergamenthandschrift des XIII. Jahrhunderts in Einband.

Bl. 1—19. „Frater Johannes de Gu ... ordinis fratrum minorum. Compotus novus philosophicus."

Bl. 20—22. „Prognosticatio aeris".

Bl. 22v—25. „Hippocrates de Astrologia medici."

Bl. 25—42. „Magister Gordianus. Compotus."

Bl. 42—43. „Cranarium compoti."

Bl. 43rv. „De kalendario." Merkregeln, auch von Joh. de Sacrobosco.

Bl. 44—54. „Joh. de Sacrobosco. Sphaera."

Bl. 54v. „Frater Henricus de bren ordinis fratrum minorum. De virtute lunae." Eine Figur zur Kennzeichnung des Einflusses des Mondes in den Monaten und Zeichen auf die Körperteile des Menschen. In der Erklärung wird erwähnt, daß das Monalter in den Kalendern um 2 Tage zu verbessern ist.

Bl. 55. „Compotus paschalis."

Bl. 56—61. „Commentarium in sphaeram Joh. de Sacrobosco."

Bl. 61. „De divisionibus tonorum et circulorum."

Bl. 61rv. „Compositio monochordi"

Bl. 61v—62v. „De virtutibus signorum et planetarum"

Bl. 63—72. „Frater Johannes de Peckham, ord. fr. min., magister theologiae et archiepiscopus Canthuariensis. Sphaera"

Bl. 72v—76v. „Robertus Grosseteste, episcopus lincolniensis. Sphaera"

Bl. 77v—83v. „Robertus Grosseteste. Calendarium cum commentario"

Bl. 84—87v. „Joh. de Sacrobosco. Algorismus"

Handschrift D 2° 24. Bl. 1—3. Pergamentblätter mit Kalender für Januar bis Oktober. XIV. Jahrhundert.

Handschrift D 2° 29. Bl. 15. Pergament. Kalender für Januar bis August mit aureuns numerus vetus und späteren Einträgen seit 1333. XIV. Jahrhundert.

Handschrift D 2° 13. Papierhandschrift in altem Lederband. Geschrieben in Prag 1388—89.

Bl. 1r. Astronomische Angaben für 1388—91.

Bl. 1v—23v. „Tabulae Alfonsinae"

Bl. 25r—32v. „Johannes Dank. Canones in tabulas Alfonsinas". Geschrieben 1389.

Bl. 32v—35v. „Correctiones tabularum Alfonsinarum". Einzelheiten sind z. T. wörtlich der ähnlichen Arbeit des Heinrich Selder entnommen. Neu ist die Angabe des Längenunterschiedes Prag—Magdeburg.

Bl. 36r—57v. „Johannes de Lineriis. Tabulae primi mobilis"

Bl. 60r—67r. „Johannes de Sacrobosco. Algorismus de integris."

Bl. 67v—75r. „Johannes de Lineriis. Algorismus de minutiis"

Bl. 75v—81r. „Gherardus de Cremona (Sabbionetta). Theoria planetarum"

Bl. 84rv. „Apertio portarum"

Bl. 84v—86r. „Messahallah. De astrologia"

Bl. 86r—90v. „Astrologia"

Bl. 90v—93v. „Jergis de domibus planetarum"

Bl. 93v—94r. „De nativitatibus"

Bl. 94r—107r. „Alfraganus. Compilatio astronomiae"

Bl. 108v—119r. „De motu planetarum"

Bl. 120r—123v. „Compositio astrolabii", beginnend mit „Astrolabium sic constituitur"

Bl. 123v—126r. „Compositio novi quadrantis" beginnend mit „Compositurus novum quadrantem"

Bl. 126r—127r. „Compositio chilindri"

Bl. 127r—131r. „Compositio astrolabii", beginnend mit „Scribitur primo posterior"

Bl. 131r—134r. „Utilitates novi quadrantis breviter et lucide." Geschrieben 1388.

Bl. 134v—142r. „Johannes de Lineriis. Canones tabularum primi mobilis"

Bl. 142r—154v. „Johannes de Lineriis. Canones tabularum planetarum et eclipsium." Geschrieben 1388.

Bl. 156v—159r. „Stellae fixae Alfontii aequatae ad annum domini 1350"

Bl. 160r—162v. „Tabulae stationum planetarum"

Bl. 164r—166v. „Alcabitius. Isagoge ad judicia stellarum". Nur der Anfang.

Handschrift D 4° 47. Pergamenthandschrift in altem Ledereinband mit kaum sichtbarer Aufschrift „Almanach danckow".

Bl. 1—66. „Joh. Dank. Almanach planetarum annorum 1342—80", geschrieben um 1411 von einem Gelehrten, der auf Grund dieses Jahrbuches die Planetenörter für 1417 und 1424 auf dem Zettel zwischen Bl. 46 und 47 berechnete und von einem Almanach des Magister Henrici oder des Profacius Judeus für die Jahre nach 1380 schrieb. Er beobachtete am 24. August 1432 den Ort verschiedener Planeten, auch Merkurs, und schrieb diese Beobachtung auf den Zettel zwischen Bl. 39 und 40.

Handschrift D 2° 11. Papierhandschrift in alter Pergamenthülle, geschrieben vom Schreiber der Handschrift D 4° 47.

Bl. 1r. Inhaltsverzeichnis.

Bl. 2r—4r. „Johannes de Lineriis. Canones tabularum Alfonsinarum"

Bl. 6r—25v. „Tabulae Alfonsinae" mit Bemerkung auf Bl. 11v über die Verwendung dieser Tafeln für Hildesheim.

Bl. 26r—45r. „Johannes de Lineriis. Tabulae primi mobilis „mit Bemerkung auf Bl. 32v über die Verwendung dieser Tafeln für Lübeck. Die für 53° 10' geltende Tafel auf Bl. 41v gilt wohl für Lübeck.

Bl. 48r—60v. Johannes Dank. Canones in tabulas Alfonsinas"

Bl. 61r—62r. „Robertus Grosseteste. Compositio Chilindri"

Bl. 62v—63r. „De chilindro" mit unvollständiger Figur für Paris.

Bl. 63v—64v. „Utilitates quadrantis". Betrifft die Feldmessung.

Bl. 64v—65r. „Aequatorium lunae"

Bl. 65r—67v. „Messahalah de mercibus"

Bl. 67v—68v. „De cometis"

Bl. 68v—69v. „Algorismus de minutiis"

Bl. 69v—73v. „Messahallah. Practicae astrolabi"

Bl. 78r—91r. „Johannes de Lineriis. Canones tabularum primi mobilis"

Bl. 83v—100v. „Tabulae conjunctionis et oppositionis solis et lunae cum canonibus"

Bl. 101rv. „Theoria planetarum"

Beilagen **Bl. 104—118** geschrieben — außer 106—107 und 118 — vom Schreiber des Buches. Auf Bl. 104—109 Berechnungen und Planetenörter für 1411—17, wobei gelegentlich auf den Almanach Profatii Judei oder auf novum almanach in D 4° 47 verwiesen wird. Auf Bl. 109r Berechnung der künftigen Sonnenfinsternis 1440. Auf Bl. 110—117 Mittlere und wahre Planetenörter für den 28. Feb. 1429—44. Von späterer Hand Versuch einer Erdkarte auf Bl. 118v und Berechnung für 1468 auf Bl. 106v—107r.

Maihingen. Schloßbibliothek

Handschrift II, 1. 4° 61. Lateinisch. 15. Jahrhundert.

Bl. 27—46. (Zi 670 d). Astronomische Tafeln seit 1360. Mit Beispiel für 1389 und Hinweis auf Magister Heinrich Selder. Die Lage Erfurts zu Rom, salcpluga, und Paris.

Mainz. Stadtbibliothek

Handschrift 298.

Nr. 1. (Zi 2828 k). Lateinische Vorhersage für 1472, geschrieben 1472.

Nr. 2. (Zi 2828 f). Bericht des „doctoris sacre Theologiae et magni Astronomi“ zu Erfurt über den Kometen von 1472. Deutsch.
Nr. 3. (Zi 2503 d). Joh. Elfendicius. Vorhersage für 1472.
Nr. 4. (Zi 2577 a). Theobert von England. Vorhersage für 1471—80.
Handschrift 535. Lateinisch. 15. Jahrhundert.
Bl. 1—7. (Zi 5377 b). Kalender, wohl für 1406—81.
Bl. 37—52. (Zi 11041 c). Tafeln für 1405—1506.
Bl. 89—98. (Zi 12145 a). Zeitrechnung.
Bl. 109—161. (Zi 2646 a). Joh. v. Erfurt. Zeitrechnung.
Handschrift 536. Lateinisch. 16. Jahrhundert.
Bl. 1—3. (Zi 3222 a). Berechnung der Empfängnis aus der Geburt mit Beispiel der Empfängnis am 10. August 1481 nachmittags 5 Uhr. Beginn „Cum rectificare volueris “
Bl. 4—18. (Zi 3495 a). Joh. von Glogau. Berechnung eines Horoskopes für eine Geburt am 6. August 1488 mit Tafel für 1525 bis 1544.
Bl. 19—22. (Zi 1337 a). Peter Apian (Bienewitz). Tafel der Neu- und Vollmonde ab 1400 mit Beispiel für 1536.
Bl. 23—25. (Zi 3069 a). Herstellung eines Instrumentes zur Darstellung der Bewegung der 7 Planeten mit Rädern.
Bl. 26. (Zi 5050 a). Berechnung eines Jahrbuches „In compositione Almanach“ mit Beispielen für 1517 und 1532.
Bl. 27—28. (Zi 11362 e). Herstellung der Kunstuhr mit Zahnrädern. 1470.
Bl. 28. (Zi 9897 e). Herstellung des horologium achas.
Bl. 28. (Zi 9800 a). Herstellung einer Sonnenuhr auf krummer Fläche.
Bl. 28. (Zi 9754 a). Herstellung einer Sonnenuhr.
Bl. 29—33. (Zi 3037 a). Herstellung eines Equatorium mit Hinweis auf 1437. Geschrieben 1530.
Bl. 33—38. (Zi 3065 a). Instrument zur Herstellung der Planetenbewegung. Geschrieben 1530.
Bl. 38. (Zi 7325 d). Entwurf der Mittagslinie.
Bl. 39. (Zi 873 a). Astrolab.
Bl. 42—43. (Zi 9399 a). Schiefe des Tierkreises. 1531.
Bl. 45—58. (Zi 11148 a). Planetentafeln mit Beispiel für 1445.
Bl. 105—124. (Zi 10863 a). Tafeln für Leipzig, ab 1488 mit Beispiel für 1502. Geschrieben 1532.
Bl. 115—130. (Zi 560 a). Erklärung der Alfonsischen Tafeln.
Handschrift 613. Lateinisch. 15. Jahrhundert.
Nr. I. (Zi 12293 b). Zeitrechnung. Anfang fehlt.
Nr. II. (Zi 5175 d). Johannes Judeus. Jüdische Zeitrechnung.
Nr. III. (Zi 11443 e). A. de Villa Dei. Zeitrechnung.
Nr. IV. (Zi 8056 b). Aderlassen, wenn der Mond in einem Zeichen steht.
Maria Saal. Dechantei. Hs. 15. Lateinisch um 1400.
Bl. 1—20. (Zi 4693 b). Joh. de Sacrobosco, Zeitrechnung.

Bl. 42—63. (Zi 12179 a). Zeitrechnung. Beginn „Sicut dicit Augustinus . ."
Bl. 66—71. (Zi 5569 b). Kalender.
Bl. 74—84. (Zi 7544 b). Martin (?) v. Nürnberg. Zeitrechnung.
Bl. 85—104. (Zi 4800 f). Joh. de Sacrobosco, Sphaera.

Melk. Benediktinerstift

Handschrift 936. Lateinisch. 15. Jahrhundert.
Bl. 1—11. (Zi 3621 c). Joh. v. Gmunden. Kalender für 1439—1514.
Bl. 12—20. (Zi 5346 b). Kalender für 1390—1409.
Bl. 21—22. Herstellung der Sonnenuhr für Wien.
Handschrift 931, Bl. 1—21. Lateinischer Kalender mit Finsternissen für 1433—39. (Zi 5403 b).
Handschrift 424, Bl. 216—219. (Zi 12286 a). 15. Jahrhundert. Zeitrechnung.
Handschrift 531, Bl. 1—2. (Zi 12286 b). 15. Jahrhundert. Zeitrechnung.
Handschrift 417, Bl. 177—185, 192—203. (Zi 9812 a). Entwurf von Sonnenuhren. 1445.

München. Staatsbibliothek

Handschrift Cgm 4545 stammt aus dem Kloster Scheyern und wurde um 1500 geschrieben.
Bl. 23—26. (Zi 10585 a). Bestimmung der Polhöhe mit Beispiel für Wien und Nürnberg.
Bl. 65—66. (Zi 9741 a). Sonnenuhr.
Bl. 67—70. (Zi 9759 b). Sonnenuhr.
Handschrift Cgm 6021, 15. Jahrhundert. Deutsch.
Bl. 188—199. (Zi 8145 a). Deutung der Planeten.
Bl. 209—223. (Zi 6097 f). Regiomontan. (Joh. von Königsberg). Nutzen des Jahrbuches. Deutsch. Geschrieben 1476.
Bl. 226—231. (Zi 10086 a). Über Sterndeutung mit Beispiel für 1476. Deutsch.
Bl. 231—233. (Zi 10086 b). Über Sterndeutung, lateinisch.
Handschrift Clm 10662. (Zi 8947 a). Magister Reinhard, Sternkunde. Dieses Buch wurde dem Dominikanerkloster in Wien durch den Bruder Johann Fleckel 1457 gebracht und gehörte früher Magister Reinhard.
Handschrift Clm 12257. (Zi 4816 a). Joh. de Sacrobosco, Sphaera. 1447.
Handschrift Clm 12553. (Zi 4800 a). Joh. de Sacrobosco. Sphaera. Mit Figuren. 15. Jahrhundert.
Handschrift Clm 16129. Bl. 1—23. (Zi 4764 a). Joh. de Sacrobosco. Sphaera. 14. Jahrhundert.
Handschrift Clm 19695. (Zi 4800 b). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.
Handschrift Clm 18800. (Zi 4764 b). **Bl. 99—118.** Joh. de Sacrobosco.

Handschrift Clm 16544, Bl. 264. (Zi 4800 c). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.

Handschrift Clm 26812, Bl. 293. (Zi 4800 d). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.

Handschrift Clm 83, von verschiedenen Händen im 15. Jahrhundert geschrieben, später im Besitz von H. Schedel, der die Überschriften und Anmerkungen schrieb. Auf Bl. 110 (Zi 9897 c) Entwurf eines Horologium Achas für 45° Polhöhe. Um 1450.

Handschrift Clm 367. Lateinisch. 15. Jahrhundert.

Bl. 1—6. (Zi 3013 a). Herstellung einer Sonnen- und Nachtuhr (?).

Bl. 7—10. (Zi 10902 a). Tafeln für Prag für 1469—1529.

Bl. 11—19. (Zi 5041 a). Bedeutung des Jahrbuchs der Planetenbewegungen für die Sterndeutung.

Bl. 20—31. (Zi 8935 a). Peter von Rein. Planetentafeln für 1447 bis 1476. Schreibjahr 1474.

Bl. 32—47. (Zi 3018 a). Herstellung und Verwendung von 2 Instrumenten zur Darstellung der wahren Neu- und Vollmonde. 1474.

Bl. 47—49. (Zi 3047 a). Instrument zur Darstellung der Planetenbewegung. 1474.

Bl. 50, 59. (Zi 3044 a, 3044 b). Instrument der Sonnenbewegung. Beispiel für 1471.

Bl. 50—57. (Zi 9173 c). Planetenbewegung. 1474.

Bl. 58—59. (Zi 3013 b). Instrument der Neu- und Vollmonde. 1474.

Bl. 60—62. (Zi 3091 b). Herstellung eines Instrumentes der Planetenbewegungen.

Handschrift Clm 388 des 16. Jahrhunderts, aus dem Besitz des J. A. Windmanstetter († 1557). Lateinisch.

Bl. 226—228. (Zi 9852 d). Herstellung einer viereckigen Klappsonnenuhr (Compastus Nurembergensis) mit Kompas, Polfaden usw.

Handschrift Clm 826 des 14. Jahrhunderts, wohl in Böhmen geschrieben.

Bl. 1—9. (Zi 10013 a). Tafeln zur Darstellung der Lage der Planeten und der Zeichen. Auf Bl. 8r ein beobachtender Mönch.

Handschrift Clm 2599 des 13. Jahrhunderts.

Bl. 103v. Figuren des Köngs Ptolemaeus, des Cassiodor, der Astronomia mit einer Scheibe, auf der Sonne und Mond und Sternbilder zu sehen sind, und der Geometria mit der runden Erdscheibe mit Bergen. Cassiodor hält in der rechten Hand 2 Stäbe und stützt seine linke Hand auf einen Stab, der in sehr feiner Spitze endet und oben in waagrechter Platte ausläuft.

Handschrift Clm 3001, geschrieben 1492, lateinisch.

Bl. 1—54. (Zi 5017 A). Jahrbuch für 1455—1562, ähnlich in Clm 19550.

Bl. 55. (Zi 5716 a). Hans Kaltenbrunner. Figuren zur Darstellung der Planetenbewegung.

Handschrift Clm 3216 des 13. Jahrhunderts. Lateinisch.

Bl. 137—138. (Zi 11872 a). Einfluß der Zeichen auf die Geburten.
Bl. 139—149. (Zi 4729 a). Joh. de Sacrobosco, Sphaera.
Handschrift Clm 3857 des 13. Jahrhunderts. Lateinisch.
Bl. 1—5. (Zi 212 a). Albumasar. Sterndeutung.
Bl. 5—6. (Zi 5102 a). Jergis. Deutung der Planeten in den Häusern.
Bl. 6—11. (Zi 9991 a). Sterndeutung.
Bl. 11—46. (Zi 8682 a). Ptolemaeus, Vierbuch der Sterndeutung. Auf Bl. 41 sehr altertümliche Kennzeichen für Planeten und Zeichen.
Bl. 47—48. (Zi 3196 a). Horoskope von Geburten 1245, 1264 und 1266.
Handschrift 5538, im 14. Jahrhundert schön, wohl in Frankreich, geschrieben.
Bl. 1—13. (Zi 4764 e). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.
Bl. 14—20. Joh. de Sacrobosco. Algorismus.
Bl. 20—42. (Zi 4674 b). Joh. de Sacrobosco. Zeitrechnung mit Hinweis auf 1244.
Bl. 44—64. (Zi 3824 b). Robert de Grosseteste. Kalender mit Erklärung und Hinweisen auf die Jahre 1323—26 und auf Petrus de Dacia, linconiensis episcopus und Thebit.
Bl. 65—67. (Zi 1926 h). Joh. Campanus. Quadrant.
Bl. 68—72. (Zi 12006 a). Zeitrechnung (compotus ecclesiasticus metricus).
Bl. 73—74. (Zi 11994 a). Zeitrechnung (computus ecclesiasticus.
Handschrift Clm 5964 des 15. Jahrhunderts.
Bl. 53—56. (Zi 8516 d). Joh. v. Polen. Zeitrechnung.
Handschrift Clm 8287 und 8288. Dillinger Vorlesungen des P. Hildebrand über Sternkunde (Zi 4472 h). in den Jahren 1614 bis 1631. Beobachtung der Venus am 24. Nov. 1626 (Bl. 47).
Handschrift Clm 8282. Lateinische Handschrift des 16. Jahrhunderts.
Bl. 1—61. (Zi 4890 a). Auslegung der Sternkunde des Joh. de Sacrobosco.
Bl. 106—133. (Zi 8889 b). Über die Quadranten für 48° 40' Polhöhe. 1593.
Bl. 135—161. (Zi 9857 a). Über Sonnenuhren mit den Polhöhen verschiedener Jesuitenorte.
Handschrift Clm 8285 des 17. Jahrhunderts. Jesuitenarbeiten zu Mindelheim (Zi 10535 d).
Handschrift Clm 8286 des 17. Jahrhunderts. Jesuitenarbeiten zu Mindelheim (Zi 10535 e).
Handschrift Clm 8283. Jesuitenarbeit. Vorlesung des Carol Stein über Aristoteles de celo. 1630.
Handschrift Clm 8289, lateinische Handschrift des 17. Jahrhunderts. Jesuitenarbeiten.
Bl. 295—320. (Zi 7883 c). Planetenbewegung. 1635.
Bl. 332—348. (Zi 7883 b). Planetenbewegung. 1626.

Bl. 321—322. (Zi 4472 c). P. Hildebrand (?) Planetenbewegung.
Handschrift Clm 10273 des 14. Jahrhunderts mit schönen Initialen und Miniaturen, vermutlich französische Arbeit.
Bl. 1—28. Joh. de Sacrobosco. Algorismus.
Bl. 28—68 (Zi 4764 d). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.
Bl. 78—146. (Zi 4674 a). Joh. de Sacrobosco. Zeitrechnung.
Bl. 146, 172—173. (Zi 12268 a). Zeitrechnung.
Bl. 158—169. (Zi 12019 a). Zeitrechnung.
Bl. 171. (Zi 1193 a). Beda (?). Sonnenuhr unter Berücksichtigung der Schattenlänge des Menschen.
Handschrift Clm 9667 des 14. Jahrhunderts. Lateinisch.
S. 218—235. (Zi 4764 c). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.
Handschrift Clm 10674. Lateinisch. 16. Jahrhundert. Schreiber F. J. L. Valentinus.
Bl. 152—189. (Zi 7410 a). Munoz. Planetentheorie.
Bl. 190—193. (Zi 7410 b). Herstellung der Ringsonnenuhr.
Bl. 195—277. (Zi 7410 c). Sternkunde in 7 Büchern. Geschrieben 1570 von Franc. Jo. Lubeus Valentinus zu Valencia.
Bl. 278—336. (Zi 3060 a). Herstellung eines Instrumentes mit Tafel für 1568.
Bl. 337—340. (Zi 10412 a). Sternkunde. Mit schönen Figuren.
Handschrift Clm 13084, lateinisch um 900 geschrieben.
Bl. 48—69. (Zi 2741 e). Feldmessung.
Handschrift 14583. 15. Jahrhundert.
Bl. 339. (Z 10448 a). Sternkunde.
Handschrift Clm 14763 aus St. Emmeram in Regensburg. Lateinisch. 12. Jahrhundert.
Bl. 204—208. (Zi 903 b). Astrolab.
Bl. 208—214. (Zi 927 a). Astrolab, zum Teil durchstrichen.
Handschrift Clm 18778 aus dem Kloster Tegernsee.
Bl. 1. (Zi 11319 a). Toledérbrief für 1504.
Bl. 2—30. Regiomontans Kalender ab 1475. Druck.
Bl. 31—50. (Zi 3616 a). Joh. v. Gmunden. Kalender für 1439—96 mit Anmerkungen des Ulrich von Landau. 1444.
Bl. 51—73. (Zi 11705 a). Wiener Studien. Mit Berechnungen für 1444 und 1456. Der Schreiber beobachtete in Tegernsee die Mondfinsternis von 1457.
Bl. 74—75. (Zi 7760 e). Georg Peuerbach. Erklärung seiner Zeitrechnung.
Bl. 79—104. (Zi 5026 a). Jahrbuch für 1469—1544.
Handschrift Clm 18800. Lateinisch um 1400.
Bl. 99—118. (Zi 4764 b). Joh. de Sacrobosco. Sphaera. 1381 geschrieben.
Bl. 119—138. (Zi 4859 a). Erklärung der Sternkunde des Joh. de Sacrobosco.
Handschrift Clm 21107, lateinisch um 1500.
Bl. 13—42. (Zi 2696 a). Erklärung der Zeitrechnung des Joh. v. Erfurt.

Bl. 102. (Zi 7358 a). Basilius de melodia „doctor astronomus summus de collegio Parisiensi“ Tolederbrief für 1479.

Handschrift Clm 22048 des 15. Jahrhunderts. Lateinisch.

Bl. 1—130. (Zi 10193 a). Sterndeutung, in Würzburg, wohl 1459 geschrieben.

Bl. 131—158. (Zi 11867 a). Deutung der Zeichen.

Bl. 158—176. (Zi 1 b). Petrus de Abano. Sterndeutung.

Handschrift Clm 23526, gut geschriebene Handschrift des 16. Jahrhunderts.

Bl. 1—5. (Zi 4500 a). Herstellung der Armillarsphäre.

Bl. 6—50. (Zi 953 a). Herstellung es Astrolabs. Mit Beispiel für 1510.

Bl. 51—59. (Zi 9892 a). Herstellung eines Sonnenquadranten für 48° Polhöhe.

Bl. 60—73. (Zi 8832 a). Herstellung eines Sonnenquadranten.

Bl. 73—76. (Zi 9241 a). Säulchensonnenuhr mit Figur.

Bl. 77—110. (Zi 8833 b). Herstellung eines Quadranten für 48° Polhöhe.

Bl. 118—119. (9016 a). Herstellung einer Ringsonnenuhr.

Bl. 121—135. (Zi 11340 a). Türkengerät (torquetus).

Handschrift 27003.

Reinhold schrieb 1545 sehr viele Horsokope über Geburten mit gelegentlichen Angaben über die Lebensumstände in das Buch, das später Gauricus gehörte.

Druckband 2° MathA 12, der dem 1535 gestorbenen D. Jo. Pächler, Vicarius in Egern gehörte und dann vom Kloster in Tegernsee gekauft wurde. Offenbar hat Pächler 30 handgeschriebene Blätter eingelegt, die teils Ergänzungen zur Arbeit des Mag. Leo über den Jakobstab (Zi 3188 b), teils Arbeiten über die Planetenbewegung enthalten. Die Drucke betreffen Arbeiten Apians von 1532, Regiomontans von 1533 und Joh. Werners von 1514. Diese Drucke brachte dem Pächler ein Mann, der Pächlers Arbeiten verbesserte, also wohl zum Kloster in Tegernsee gehörte.

Handschrift Gruithuiseniana. Nachlaß des Franz Paula von Gruithuisen, der zuerst Chirurg, dann Heiduck und zuletzt Professor der Astronomie in München war. Darin viele Beobachtungen, z. B. der Sonne von 1817—48. Erscheinungen bei der Sonnenfinsternis von 1842. Materialien zur Geschichte des optischen Instituts von Utzschneider, Reichenbach und Fraundorfer. Materialsammlung über Lamonts Unwissenheit. Viele Briefe an Gruithuisen, oft mit dem Entwurf der Antwort, von Bode, Boguslawski, Encke, Fraundorfer, Harding, A. v. Humboldt, Lindenau, C. L. v. Littrow, J. J. v. Littrow, L. und G. Merz, W. Olbers, H. Chr. Schumacher, Schwabe, Stark, De Vico.

Druckband 2° Eph. astr. 34. Hauptsächlich Holzschnitte und Kupferstiche von Sonnenuhren des Malers Georg Brentel in

Lauingen aber auch des Tobias Volkmer und eines AL von 1636. Im 18. Jahrhundert wurden handschriftliche Arbeiten über Sonnenuhren hinzugefügt.

Nürnberg. Stadtbibliothek

Pirkheimer Papiere 355. Deutsch. 16. Jahrhundert. Sterndeutung (Zi 9952 a).

Pirkheimer Papiere 202. (Zi 6456 a). Cyp. Leovitz. Horoskope für 1560—66. Verfaßt 1562.

Pirkheimer Papiere 203. (Zi 6456 b). Cyp. Leovitz. Über 2 Horoskope, mit Zusatz des Hier. Wolf von 1558—1563. Geschrieben 1577.

Pirkheimer Papiere 355. (Zi 9952 a). Deutsche Sterndeutung des 16. Jahrhunderts.

Pirkheimer Papiere 356. Lateinisch. 16. Jahrhundert.

Bl. 1—5, 9—11, 13, 17—24. (Zi 7785 e). Sterndeutung einer Geburt von 1470 für die Jahre 1526—28. Mit Deutung für 1509—10, geschrieben von Lor. Beheim (Zi 1213 c).

Bl. 11. (Zi 7785 a). Geburtsdeutung, wohl des Kaisers Maximilian I.

Bl. 15—16. (Zi 6093 a). Regiomontan. Kalenderverbesserung.

Pirkheimer Papiere 375. (Zi 1213 b). Lor. Behaim. 63 Briefe an W. Pirkheimer 12506—15.

Pirkheimer Papiere 499. (Zi 9460 a). Joh. Schoener an W. Pirkheimer 19 Briefe von 1524—26.

Pirkheimer Papiere 507. (Zi 9908 a). Joh. Stab. 3 Briefe an W. Pirkheimer 1517—18.

Pirkheimer Papiere 364. Umschlag 14. Latein. 16. Jahrhundert.

Bl. 1—2, 19—20. (Zi 7785 d). W. Pirkheimer. Sternkunde. Zahlen für 1530—31.

Bl. 4—17. (Zi 9687 a). Soloneus. Zeitrechnung.

Pirkheimer Papiere 358. (Zi 7785 a). W. Pirkheimer. Berechnungen für 1512—13.

Pirkheimer Papiere 360.

Bl. 1—8. (Zi 9457 a). Joh. Schoener (?) Einfluß der Planeten.

Bl. 11—12, 17—38, 54—58, 121. (Zi 7785 bc). W. Pirkheimer. Rechnungen 1509 und 1516.

Bl. 15—16. (Zi 7785 f). W. Pirkheimer. Sternverzeichnis für 1507.

Bl. 87. (Zi 1213 a). L. Beheim an W. Pirkheimer.

Ottobeuren. Klosterbibliothek

Handschrift II, 319. Eigentum des Heinrich Nagel 1466, der die Arbeiten wohl größtenteils schrieb und das Buch 1470 dem Kloster übergab.

Bl. 1—5, 53—65, 73—74, 116. (Zi 10049 c). Sterndeutung.

Bl. 6—12, 152—215. Geomantie.

Bl. 42—52, 236—257. Alchemie.
Bl. 65—72. (Zi 12388 a). Zusammenkunft von Jupiter und Saturn 1325.
Bl. 74—75, 91—97. (Zi 1326 b). Bethem. Sterndeutung. Erwähnt 1325 und 1345.
Bl. 79—90. (Zi 244 c). Albumasar. Jahreslauf.
Bl. 97—103. (Zi 8205 a). Bedeutung der Mondhäuser.
Bl. 104—116. (Zi 574 a). Haly. Sterndeutung.
Bl. 117—122. (Zi 907 a). Herstellung des Astrolabs. Deutsch und lateinisch.
Bl. 122—123. (Zi 7468 a). Herstellung der Nachtuhr (horologium noctis)
Bl. 123—130, 215—216. (Zi 8870 a). Verwendung des Quadranten mit Angabe der Polhöhe von Brixen, Kempten, Nürnberg und Wien.
Bl. 133—144. (Zi 2535 a). Jakob Angelus (Engeli). Komet 1402.
Bl. 144—151. (Zi 7054 b). Messahalah. Astrolab.

Passau. Kreisbibliothek

Inc. 153 Nr. 3. (Zi 3495 b). Joh. v. Glogau. Sterndeutung für 1499.

Salzburg. Klosterbibliothek St. Peter

Handschrift B IX 14, geschrieben von Christianus Gramatsch 1429 bis 1431.
Bl. 8—13, 41—50, 133—138. (Zi 3789 a). C. Gramatsch. Zeitrechnung.
Bl. 52—60. (Zi 5165 c). Joh. Judeus. Jüdische Zeitrechnung.
Bl. 76. (Zi 4021 a). Günther Haydorn von Erfurt. Mondfinsternis 1442.
Bl. 88—90. (Zi 8470 a). Joh. v. Plauen. Zeitrechnung.
Bl. 113—119. (Zi 12148 a). Zeitrechnung. 1425.

Salzburg. Studienbibliothek

Handschrift V 4 F 135. (Zi 12174 f). Zeitrechnung von 1286. Abschrift von 1456.
Handschrift V 2 G 81, wohl 1438 geschrieben.
Bl. 109—129. (Zi 10264 a). Deutung der Sterne. Deutsch.
Bl. 129—133. (Zi 8267 a). Deutung der Planeten. Deutsch 1438.
Bl. 133—136, 145. (Zi 12288 c). Zeitrechnung. Deutsch.
Bl. 137—145. (Zi 10001 a). Sterndeutung. Deutsch.
Bl. 147—156. (Zi 10367 a). Sternkunde. Deutsch.
Bl. 181—201. (Zi 12122 b). Zeitrechnung. 1414.
Handschrift V 1 J 260

Bl. 479—507. (Zi 3240 a). Horoskop für Geburt 1555 in Freiberg.
Bl. 583—596. (Zi 1337 b). P. Apian (Bienewitz). Säulchensonnenuhr.
Handschrift V 1 H 149. Lateinisch um 1400 geschrieben.
Bl. 21—32. (Zi 5486 a). Kalender.
Handschrift V 3 J 172. (Zi 790 d). Bern. Wyl. Erklärung der Sternkunde (De coelo) des Aristoteles. 1620.

Schweinfurt. Ratsbibliothek

Handschrift H 284, Eigentum von Leonhard Bausch.
Nr. 1. (Zi 9435 b). Er. Schmidt (?). Gebrauch des Jahrbuches. Vorlesung von 1594 in Wittenberg, geschrieben von Jo. Kerfeld, der das Buch seinem Freund L. Bausch widmete.
Nr. 2. (Zi 11728 a). Val. Winter. Sternkunde. Schreiber L. Bausch.
Nr. 3. (Zi 5144 a) M. Jötel. Vorlesung über den Dreistab, von Leonh. Bausch 1595 geschrieben. Viele gute Figuren.
Nr. 4. (Zi 9435 c). Er. Schmidt. Vorlesung über Sonnenuhren, geschrieben von L. Bausch 1594. Dabei 3 von Schmidt berechnete Tafeln zur Berechnung der Schattenlänge für jede Tagesstunde und für jede Sonnenhöhe für Wittenberg, dessen Polhöhe zu fast 52° angegeben wird.
Nr. 5. (Zi 9435 d). E. Schmidt. Berechnung von Finsternissen für 1595. Geschrieben von L. Bausch.
Handschrift H 223. (Zi 8986 b). Joh. Praetorius (Richter). Gregorianischer Kalender. Vorlesung in Altdorf 1596.
Handschrift 254. (Zi 4899 b). Joh. Hommel. Über Sonnenuhren. 1561. Lateinisch.
Handschrift H 253. Vorlesungen des Joh. Praetorius in Altdorf.
Nr. I. (Zi 8989 a). Tafeln des Herwart.
Nr. II. (Zi 8991 a). Preußische Tafeln.
Nr. III. (Zi 8994 a). Sternkunde.
Handschrift H 73. (Zi 8985 a). Lateinische Vorlesung über Planetenbewegung. 1605.
Handschrift H 177. (Zi 11649 a). Joh. Werner. Meteoroskop. 1569 geschrieben.
Handschrift H 180. (Zi 4899 c). J. Hommel. Über Sonnenuhren
Handschrift H 179. (Zi 8993 a). Joh. Praetorius. Sonnenhöhen für 51° Polhöhe.
Handschrift H 88. (Zi 4899 d). Joh. Hommel. Herstellung von Instrumenten. 1545.
Handschrift H 182. (Zi 4899 e und 4899 f). Joh. Hommel. Über Kalender und Sonnenuhren. 1561.
Nr. IV. Georg Joachim Rheticus. Über den Dreistab.
Handschrift H 178.
Nr. I. (Zi 4899 g). J. Hommel. Planetentheorie des Proklos.

Nr. II. (Zi 4899 h). J. Hommel. Beobachtungen der Planeten.
Handschrift H 87. 16. Jahrhundert. Lateinisch.
Nr. I. (Zi 6126 a). Regiomontan. 36 Problemata.
Nr. II. (Zi 6232 a). Coppernicus an B. Wapowski.

Seitenstetten. Klosterbibliothek

Handschrift 4° 64. Lateinisch. 15. Jahrhundert.
Nr. I. (Zi 11203 a). Astronomische Tafeln.
Nr. II. (Zi 10986 a). Tafeln für Wien.
Nr. III. (Zi 3545 c). Joh. v. Gmunden. Säulchensonnenuhr.
Handschrift 4° 297. Lateinisch, um 1500.
Nr. 1. (Zi 5436 b). Kalender für 1477.
Nr. 2. (Zi 6568 b). Chr. v. Prachatitz. Astrolab.
Nr. 3. (Zi 3578 a). Joh. v. Gmunden. Quadrant.
Nr. 4. (Zi 3545 b). Joh. v. Gmunden. Säulchensonnenuhr.
Nr. 5. (Zi 9802 d). Herstellung von Sonnenuhren.
Nr. 6. (Bl. 72—81). (Zi 9852 c). Sonnenuhren. 1506.

Soest. Stadtarchiv

Handschrift 33
Bl. 59—77. (Zi 2018 g). W. de Conches. Philosophie I.
Bl. 78—82. (Zi 9128 c). Planetentheorie. Geschrieben 1330 durch Nicolaus de moline.
Bl. 100—107. (Zi 11489 c). Arn. de Villanova. Sterndeutung.

Stuttgart. Landesbibliothek

Handschrift Cod. math. Fol. 36. (Zi 2730 a). Briefwechsel des Joh. Faulhaber von 1606—1634 mit Math. Beger, Joh. G. Brengger, Leonh. Lutz. Mögling über Instrumente (Zi 7350 a).

Trier. Dombibliothek

Handschrift Cod. 6, lateinisch um 1100 geschrieben. Aus dem St. Michelskloster in Hildesheim.
Bl. 22—58. (Zi 12057 a). Zeitrechnung von 1071 mit Hinweis auf Beda und Eratosthenes.
Bl. 96—97. (Zi 4199 c). Hermann der Lahme. Über Sonnenuhr.
Bl. 105—106. (Zi 9349 a). Schattenquadrat.
Bl. 128—194. (Zi 6885 a). Macrobius, Erklärung von Scipios Traum.
Handschrift Cod. 16. Um 1200 in Hildesheim geschrieben.
Bl. 179—180. (Zi 4199 b). Hermann der Lahme. Sonnenuhr.
Bl. 180—182. (Zi 3128 b). Gerbert. Himmelskugel.
Handschrift Cod. 132 a des 9. Jahrhunderts. (Zi 1056 a) Beda. Zeitrechnung I.

Trier. Stadtbibliothek

Handschrift 1024, lateinisch. 15. Jahrhundert.
Bl. 148—149. (Zi 8416 a). Deutung der Planeten.
Bl. 194—195. (Zi 10995 a). Tafeln für 1273—1805.
Handschrift 1924, Bl. 232—243. (Zi 9221 c). Regiomontan. Über die Planetenlehre des Cremonensis. Rom 1464.
Handschrift 1084
Bl. 89—100, geschrieben im 11. Jahrhundert. Kalender für 1000 bis 1234.
Bl. 100—102. (Zi 7362 a). Über die Sichtbarkeit des Mondes, geschrieben im 14. Jahrhundert.
Handschrift 1105. (Zi 11849 a). Über die Zeichen.
Handschrift 1896, Bl. 5—17. (Zi 12253 a). Zeitrechnung von 1128.
Handschrift 1923, Bl. 217—222. (Zi 9984 b). Sterndeutung.
Handschrift 1899, Bl. 136—137. (Zi 12424 a). Finsternisse für 1431 bis 1462.
Handschrift 1017, Bl. 1—2, 170—171. (Zi 10545 b). Sternkunde.
Handschrift 1018, Bl. 128—130. (Zi 10028 a). Sterndeutung.
Handschrift 1910, Bl. 131—153. (Zi 10545 f). Sternkunde.
Handschrift 1905, Bl. 1—33, 97—139. (Zi 10534 h). Sternkunde.
Handschrift 1076, lateinisch. 15. Jahrhundert.
Bl. 5—32. (Zi 11182 a). Planetentafeln.
Bl. 35—76. (Zi 3716 d). Joh. v. Gmunden (?) Tafelwerk III. Hinweis auf 1474 und Wesel.
Bl. 77—82. (Zi 11186 a). Planetentafeln.
Bl. 83—93. (Zi 11577 a). P. de W. Finsternistafeln ab 1444.
Handschrift 1077, lateinisch. 12. Jahrhundert. Auszüge aus der Zeitrechnung des Garlandus und Alexander de Villa Dei.

Tübingen. Universitätsbibliothek

Handschrift Mc 64, lateinisch, 16. Jahrhundert.
Nr. 1. (Zi 5132 c). Ph. Imser. Herstellung der Armillarsphäre.
Nr. 2. (Zi 5133 a). Ph. Imser. Projektion der Kugel auf die Ebene
Nr. 4. (Zi 3884 a). Nik. Gugler. Instrumentum universale. 1544.
Nr. 5. (Zi 3886 a). Gugler, Vorhersage. 1540.
Nr. 6. (Zi 3447 a). Horoskop.
Nr. 7. (Zi 5134 f). Ph. Imser. Astrolab.
Handschrift Mc 60.
Bl. 66. (6204 c). Deutung des Kometen.
Handschrift Mc 118, Bl. 82. (Zi 5622 a). Kalendertafeln ab 1390.
Handschrift Mc 153 e. (Zi 12350 a). Zeitrechnung.
Handschrift Mc 153 h. (Zi 7711 a). Auslegung der Planetenlehre Peuerbachs.
Handschrift Md 448, Bl. 20. (Zi 11951 a). Deutung der Zeichen.
Ulm. Schermansche Bibliothek

Handschrift Med. fol. 8, Bl. 48—194. (Zi 11564 c). Deutscher Volkskalender.

Handschrift Miscel. 4° 83, lateinisch. 15. Jahrhundert (Zi 9869 d). Herstellung von Sonnenuhren.

Upsala. Universitätsbibliothek

Handschrift C 655, geschrieben 1445—47 in Braunsberg (Ostpreußen).

Bl. 2—12. Joh. de Sacrobosco. Algorismus. 1447 geschrieben.

Bl. 14—27. (Zi 5165 l). Joh. Judeus. Jüdische Zeitrechnung.

Bl. 29. (Zi 2688 b). Auslegung der Zeitrechnung des Joh. von Erfurt.

Bl. 30—44. (Zi 2660 a). Joh. v. Erfurt. Zeitrechnung.

Bl. 45—59. (Zi 7476 c). Magister Jurgius Nagl. Zeitrechnung (compotus orbicularis). 1445.

Bl. 60—83. (Zi 7544 d). Martin (?) v. Nürnberg. Zeitrechnung. 1447. Mit Bemerkungen über 1441—44 und 1451—54.

Bl. 84—89. (Zi 12152 b). Zeitrechnung mit Zahlen für Magdeburg und 1414—1489.

Bl. 93—112. (Zi 11475 a). Auslegung der Zeitrechnung des A. de Villa Dei.

Bl. 113—125. (Zi 10911 a). Tafeln für Reichenbach und 1442.

Bl. 126—143. (Zi 4799 h). Joh. de Sacrobosco. Sphaera.

Bl. 146—160. Nicht astronomische Vorlesungen des Nicolaus Meysener in Braunsberg 1446. Schreiber Thome Vunerilaus (?)

Handschrift C 801. (Zi 11560 f). Deutscher Volkskalender für 1493—1540.

Nicht verwendet wurden die Ergebnisse meiner Durchsicht astronomischer Handschriften der Bibliotheken in:

Krakau, Neapel, Olmütz, Padua, Paris, Prag, Raudnitz, Rom, Venedig, Warschau, Weimar, Wien, Windsheim, Wittingau, Wolfenbüttel, Würzburg, Zürich und der Antiquariatsnummern:

Halle, XXIII Nr. 477, Kraus Cat 12 Nr. 6, Rosen, L. Rosenthal: 2 Handschriften aus dem Archiv von Nostiz, Boncompagni Catalog II Nr. 104.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Bericht der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg

Jahr/Year: 1962

Band/Volume: 38

Autor(en)/Author(s): Zinner Ernst

Artikel/Article: Aus alten Handschriften 8-57